

Wäller Blättchen

Jahrgang 37

FREITAG, 16. Dezember 2022

Nummer 50

MarienBad

... hier geht's mir gut!

WIR SAGEN DANKE ...

... und wünschen Ihnen

FROHE WEIHNACHTEN und einen
GUTEN START INS NEUE JAHR!



Sie suchen ein besonderes Geschenk für Ihre Lieben?



MarienBad-Gutscheine

erhalten Sie jederzeit zum Ausdrucken online unter www.marienbad-info.de oder direkt fertig an der MarienBad-Kasse zu den regulären Öffnungszeiten und zusätzlich „last minute“ am 24.12. von 9 bis 12 Uhr!

Öffnungszeiten Weihnachten und Jahreswechsel 2022 / 2023

	Schwimmbad	Sauna
24.12.	geschlossen Gutscheinverkauf von 9 bis 12 Uhr	geschlossen Gutscheinverkauf von 9 bis 12 Uhr
25.12.	geschlossen	geschlossen
26.12.	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr
27.12.	09:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr ²⁾
28.12.	09:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr
29.12.	09:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr
30.12.	09:00 - 21:00 Uhr ¹⁾	10:00 - 21:00 Uhr
31.12.	geschlossen	geschlossen
01.01.	geschlossen	geschlossen
02.01.	09:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr

¹⁾ Kinderspielenachmittag von 15:00 bis 17:30 Uhr

²⁾ keine Damensauna

MarienBad GmbH · Bismarckstraße 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel.: 02661 1300 · www.marienbad-info.de

Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Stadt Bad Marienberg, Bölsberg, Dreisbach, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Hahn b. Marienberg, Hardt, Hof, Kirburg, Langenbach b. Kirburg, Lautzenbrücken, Mörlen, Neunkhausen, Nisterau, Nistertal, Norken, Stockhausen-Ilfurth, Unnau.

Internet: www.bad-marienberg.de · E-Mail: verbandsgemeinde@bad-marienberg.de



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:

PHK Detlef Nink 02662-9558-119
 PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
 Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
 Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
 Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefongebühren

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
 an Feiertagen mit einem Brückentag von
 Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr
 Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470).

Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern

für das Wasserwerk 0170/1889930

für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf:02663/942755

DRK-Fahrdienst07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,

hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3

SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil:

0171/1712619

- Anzeige -

Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH**Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis**

- ambulante Krankenpflege und medizinische Versorgung
- ambulante Betreuung nach §45
- hauswirtschaftliche Versorgung/Leistungen
- Pflegeberatung; professionell und unverbindlich bei Ihnen zuhause
- Bewerbung unter: bewerbung@theis-gruppe.com
- www.pflegeentlastungszentrum.de
- E-mail: info@pflegeteamvital.de
- Lindenstraße 9, Pottum 02664 8803

-Anzeige-

Seniengarten „Alte Schule“**mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé**

- Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger
- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung
- Top pflegerische Versorgung durch stets fortgebildete Mitarbeiter
- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten
- www.tagespflege-ideecafe.de
- Email: info@tagespflege-ideecafe.de
- Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 997597

- Anzeige -

Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

- Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg
- Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
- Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
- Telefon: 02661 9837780**, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

Mobili Pflegeteam Hof

- Alltagshilfe und Krankenpflege
- 24 Std. 02661/9169894

Beratungsdienste**DRK Kinderschutzdienst Westerwald****Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen**

- Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg
- Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
- Tel.: 02661/20 94 69 0-0
- Email: ksd@lv-rlp.drk.de

Pflegestützpunkt Bad Marienberg**Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen jeden Alters und deren Angehörige.**

- Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihre Angehörigen unabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege, Behinderung und Krankheit.
- Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei MDK Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen.
- Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen.
- Ihre Ansprechpartner:
- Christiane Papaderakis** - Diplom Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin
- Telefon 02661-9178060
- Mobil 017610138620

- Mail: christiane.papaderakis@pflgestuetzpunkte-rlp.de
- Kurt Minge**, Pflegeberater
- Telefon 02661-9173940
- Mobi 0152-09013865
- Mail: kurt.minge@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST, Beratungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA, Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauzentrum Beginenhof, Kulturelle Veranstaltungen von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen Frauengruppen, Tel. 02663/9419629

E-Mail: frauzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg

www.notruf-westerburg.de

Büchereien**Stadtbücherei Bad Marienberg, Büchting 3**

- Telefon: 02661-939774
- E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de
- Montag: 15.00 - 17.00 Uhr
- Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr
- Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr
- Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten zum Jahreswechsel:

Letzte Ausleihe im Jahr 2022 ist am 21. Dezember

Erste Ausleihe im neuen Jahr ist am 04. Januar

Jodie Picoult: Ich wünschte, du wärst hier

Diana O'Toole scheint kurz vor ihrem dreißigsten Geburtstag alles zu haben: Ihre Karriere im Kunstgeschäft nimmt Fahrt auf, und sie ist mit einem Chirurgen liiert. Eine romantische Reise auf die Galapagosinseln steht bevor- inklusive Heiratsantrag. Doch dann breitet sich in New York City eine Epidemie aus. Und Diana ist plötzlich allein, gestrandet im Traumurlaub. Und all ihre Gewissheiten und Ziele landen auf dem Prüfstand...

Mona Kasten: Fragile Heart

Drei Monate ist es her, dass Adam jeglichen Kontakt zu Rosie abgebrochen hat. Noch immer jagen die Worte aus seinem Abschiedsbrief durch ihren Kopf, noch immer schmerzt ihr Herz genauso heftig wie am ersten Tag. Sie sehnt sich nach den tiefgründigen Gesprächen mit ihm und der Nähe, die sie zu ihm empfunden hat, selbst als er Tausende von Kilometern von ihr entfernt war. Ihre Webradio-Show bietet Rosie wenigstens ein bisschen Ablenkung, und sie arbeitet unermüdlich daran, diese nach dem misslungenen Scarlet-Luck-Interview wieder auf einen guten Weg zu bringen. Doch gerade als sie zu glauben beginnt, sie könnte irgendwann über Adam hinwegkommen, meldet sich dieser wieder bei Rosie- und mit einem Schlag sind all die Gefühle, Hoffnungen und Träume zurück, die sie so sehr versucht hat zu verdrängen. Aber wie soll es für sie beide eine Chance geben, wenn sie nach wie vor eine ganze Welt zu trennen scheint?

Abdulrazak Gurnah: Nachleben

Ilyas ist elf, als er sein Zuhause an der ostafrikanischen Küste verlässt und für die deutschen Kolonialtruppen zwangsrekrutiert wird. Jahre später findet er die Hütte seiner Familie verlassen und seine kleine Schwester Afiya bei Fremden, die sie schlecht behandeln. Auch eine anderer junger Mann kehrt in diesen Tagen zurück: Hamza hatte sich freiwillig den deutschen Truppen angeschlossen. Mit nichts als den Kleidern am Leib sucht er nun Arbeit und Sicherheit-

und findet die Liebe der klugen Afiya. Während des Schicksal die jungen Menschen zusammenführt, während sie sich verlieben und versuchen, mit den dunklen Schatten des Vergangenen zu leben, rückt aus Europa ein weiterer Weltkrieg in bedrohliche Nähe.

■ **Gemeindebücherei Langenbach b. K.**

Hauptstraße 16

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.30 - 19.30 Uhr

Donnerstag: 9.30 - 12.30 Uhr

E-Mail Adresse: buecherei-langenbach@gerthold.de

Tel.: 02661 / 9842900

Weihnachtszeit - Zeit für Gefühle

Jenny Colgan: Weihnachten in der Bäckerei am Strandweg

Es weihnachtet im kleinen Hafentädtchen Mount Polbearne im malerischen Cornwall. Polly freut sich auf ein besinnliches Fest in ihrer neuen Heimat, ihrer bezaubernden kleinen Bäckerei am Strandweg und mit ihrem Verlobten Huckle.

Doch dann geschehen einige Dinge, die für ordentlich Trübel sorgen: Polly wird für die Organisation des wohlthätigen Weihnachtsmarktes eingespannt, wodurch sie Zeit und Geld für ihre eigene Bäckerei verliert.

Auch Huckles Imkerei lief schon mal besser, und Pollys geliebte Papageienvogelkolonie ist wegen eines Sparprogramms der Regierung massiv gefährdet. Und zu allem Überfluss verrät ihre beste Freundin Kerensa ein Geheimnis, das Polly schon bald in eine Zwickmühle geraten lässt - schließlich hat sie sich geschworen, immer ehrlich zu Huckle zu sein. Kann das noch ein besinnliches Weihnachtsfest werden?

(Band 3 / Mit herrlichen Backrezepten)

Debbie Macomber: Winterglühen

Rosie Cox liebt ihre Heimatstadt. Trotzdem ist es manchmal anstrengend, wie sehr sich die Menschen hier für die Angelegenheiten ihrer Nachbarn interessieren. Inzwischen weiß jeder, dass sie und ihr Mann Zach sich vor kurzem haben scheiden lassen, und dass Richterin Olivia eine sehr ungewöhnliche Sorgerechtsvereinbarung entschieden hat. Es werden nicht die Kinder sein, die die Wohnung wechseln, sondern Zach und Rosie. Endlich sind sich die beiden wieder einmal einig: Das kann nur schiefgehen

(„Cedar Cove“ Band 3)

Jenny Colgan: Weihnachten im kleinen Inselhotel

Ein festlich geschmückter Kamin mit prasselndem Feuer, ein köstliches Weihnachtsmenü und glückliche Gäste - so soll „The Rock“, das neue Hotel auf der kleinen schottischen Insel Mure, an den Feiertagen erstrahlen. Doch wenige Wochen vor dem Fest ist das Hotel noch weit von dieser Idylle entfernt, und zwischen dem Hotelpersonal kracht es gewaltig. Denn mit einem launischen französischen Chefkoch, der schüchternen Isla aus dem kleinen Café der Insel und einem norwegischen Küchengehilfen, der nichts anderes ist als ein waschechter Prinz, prallen Welten aufeinander. Cafébesitzerin Flora und ihr Bruder Fintan müssen alle Register ziehen, damit „The Rock“ rechtzeitig eröffnen und ihre Familie wahres Weihnachtsglück erleben kann.

(„Floras Küche“ Band 4)

Debbie Macomber: Schneeflockenträume

Josie Avery hat ihren großen Traum wahr gemacht: Sie hat einen Job als Köchin in einem von Seattles angesagtesten Restaurants ergattert! Doch zuerst geht sie für eine Saison nach Alaska, um im Örtchen Ponder in einer Lodge zu arbeiten. Dort verliert Josie ihr Herz - an die wilde, schöne Landschaft Alaskas, und auch Palmer, ein Kunstschmied, mit dem sie sich angefreundet hat, schleicht sich immer wieder in ihre Gedanken, und es fällt ihr nicht leicht, Abschied zu nehmen. Trotzdem reist sie schließlich zurück nach Seattle. Gerade in der Weihnachtszeit jedoch merkt sie, dass ihre Entscheidung vielleicht nicht die beste war. Und dann steht Palmer auf einmal vor ihrer Tür.

Jenny Colgan: Weihnachten in der kleinen Sommerküche am Meer

Ein Roman so süß und winterlich wie Weihnachts-Shortbread und Fruchtekuchen - mit neuen schottischen Rezepten!

Debbie Macomber: Winterwunderzeit

Zur Weihnachtszeit geschehen die schönsten Wunder!

■ **Gemeindebücherei Neunkhausen**

Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30 h - 18:30 h

Donnerstag 17.00 h - 19.00 h

Vom 21.12.2022 bis 04.01.2023 bleibt die Bücherei geschlossen.

Neu in unserem Bestand:

Micha Krämer: Totensilber: Westerwaldkrimi

Nina Morettis 13. Fall Baggerfahrer Willi Wünschle liegt nach dem Besuch seiner Stammkneipe mit eingeschlagenem Schädel in seiner Wohnung. Ist ein Streit unter Betrunknen eskaliert oder hat das Ganze etwas mit dem Gerücht um einen verfluchten Münzschatz zu tun, den der Bauarbeiter gefunden haben soll?

Heinz Strunk: Es ist immer so schön mit dir

Eine katastrophale Liebesgeschichte. Nominiert für den Deutschen Buchpreis 2021. Er war mal Musiker. Jetzt ist er Mitte vierzig und im Großen und Ganzen nicht unzufrieden. Seine Freundin hat ein geregelt Einkommen, und das Einmann-Tonstudio wirft auch ein bisschen was ab. Die Träume von der künstlerischen Karriere sind längst begraben. Sie schmerzen nicht mehr. Da lernt er Vanessa kennen, Schauspieler, jung, strahlend schön. Zuerst versteht er gar nicht, warum sie sich für ihn interessiert. Er verliebt sich in sie. Er verlässt seine Freundin. Ist er jetzt mit Vanessa zusammen? Es wird immer größer: das Glück und das Chaos. Sie ist beides für ihn. Und er kommt nicht los von dieser Frau und ihren Abgründen. Liegt das am Ende gar nicht an Vanessa, sondern an ihm selbst?

■ **Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche**

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage..... www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Liebe Leserinnen und Leser,

die Katholische öffentliche Bücherei Nistertal macht Weihnachtsferien vom 17.12.2022 - 03.01.2023. Das bedeutet, das die letzte Ausleihe am 16.12.2022 stattfindet und im Neuen Jahr starten wir wieder am 04.01.2023. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023. Wir freuen uns, Sie im Januar hoffentlich zahlreich wieder in unserer Bücherei begrüßen zu dürfen.

Das Team der KÖB Nistertal

Elisabeth Bangert:

Gugelhupf ohne Schnickschnack

Der Gugelhupf ist ein Kuchenklassiker, der trotz seiner Schlichtheit eine Vielfalt an köstlichen Variationen ermöglicht. Mit diesem Band aus der beliebten Schnickschnack-Serie kann man ihn neu entdecken. Die Rezepte sind genau erklärt und einfach nachzubacken.

Quelle: Borromedien

Elisabeth Bangert:**Plätzchen ohne Schnickschnack**

Jeder liebt die Plätzchen aus seiner Kindheit! Wer die duftenden Köstlichkeiten nachbacken möchte, wird in diesem nostalgischen Backbuch garantiert fündig: Vom klassischen Buttergebäck über würzige Zimtsterne bis zu schokoladigem Schwarz-Weiß-Gebäck sind hier sämtliche Lieblingsplätzchen versammelt.

Quelle: Borromedien

■ Gemeindebücherei Norken

Geöffnet: dienstags 18 bis 19 Uhr

Buchtipps:**Wohlfühlromane für kalte Wintertage****Anne Sanders: Winterglück im Hotel der Herzen**

Es ist Winter in Cornwall, und das „Wild-at-Heart“-Hotel steht Kopf! Ein Filmteam hat sich angekündigt, um auf der kleinen Gezeiteninsel eine Serie zu drehen, und plötzlich sieht sich die Familie Wilde im Mittelpunkt von Schauspielern, Crew, Fans und jeder Menge Komplikationen. Doch die kleine Finanzspritze kann die Familie nach dem turbulenten Sommer gut gebrauchen. Und Mutter Gretchen ist ohnehin so verliebt, dass der Stress ihr nichts anhaben kann. Ihre Tochter Nettie dagegen sucht noch nach einem Weg, mit den Herausforderungen der ersten Liebe umzugehen und entscheidet sich dabei ausgerechnet für das Unromantischste, das das Romantikhôtel je gesehen hat, und das

kurz vor Weihnachten! Doch das Glück liegt in Cornwall bekanntlich nie weit entfernt.

Susan Mallory: Wo Liebe ist wird Weihnachten ein Fest

Die Somerville-Schwester glauben an die Liebe, aber sie haben die Hoffnung aufgegeben, dass sie ihnen beschert wird.

Reggie ist seit der kürzesten Verlobung der Welt nicht mehr zu Hause gewesen. Ihren Eltern zuliebe, die an Weihnachten ihr Eheversprechen erneuern wollen, reist sie mit ihrer Dogge Belle nach Wishing Tree.

Dort muss sie sich überwinden und über die gescheiterte Beziehung sprechen. Dann begegnet sie überraschend ihrer ersten großen Liebe Toby wieder, und erneut sprühen die Funken zwischen ihnen. Ob das neue Jahr ein neues Liebesglück für Reggie bereithält?

Dena hat das Warten auf den Richtigen satt. Sie will sich ihren Traum von einer eigenen Familie selbst erfüllen und ist jetzt endlich schwanger geworden. Als ein attraktiver Songwriter mit traurigem Blick in ihrem Bed & Breakfast übernachtet, flackert die Hoffnung auf eine neue Liebe in Dena auf. Micah, der nach dem Verlust seiner Frau nicht mehr schreiben kann, findet Inspiration in ihrer Entschlossenheit, Mutter zu werden. Aber ein Rockstar und eine Grundschullehrerin - kann das gut gehen?

Während die Weihnachtshochzeit ihrer Eltern immer näher rückt, scheint den Schwestern das wertvollste Geschenk zum Greifen nah: Liebe.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ Öffnungszeiten der**Verbandsgemeindeverwaltung****Verwaltung**

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg

Telefon 02661-6268-0
Fax 02661-6268-201
E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de
Internet www.bad-marienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung**■ Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Verbandsgemeinde Bad Marienberg**

Der Bau- und Umweltausschuss der Verbandsgemeinde Bad Marienberg wird zu einer Sitzung auf **Mittwoch, 21. Dezember 2022, 18:00 Uhr** zu einer Ortsbesichtigung eingeladen.

Treffpunkt: Treppenaufgang Marie-Curie Realschule Plus, Gebäude 4 (Schulverwaltung) Erlenweg 3, Bad Marienberg.

Tagesordnung**Öffentlicher Teil**

1. Ortsbesichtigung raumluftechnische Anlagen im Schulzentrum
2. Kenntnissgaben/Verschiedenes

*Andreas Heidrich,
Bürgermeister*

Weihnachten – Feiertagsruhe respektieren

Sonn- und Feiertage unterliegen besonderen Schutzbestimmungen (Gesetz zum Schutz der Sonn- und Feiertage). Anlässlich der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage gibt die Verbandsgemeindeverwaltung, Fachbereich Öffentliche Ordnung, folgende Hinweise:

Öffentliche Versammlungen, soweit sie nicht der Religionsausübung dienen oder dem Charakter des Feiertages entsprechen, sowie alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen und Darbietungen, die nicht dem Wesen des Feiertages angepasst sind, sind am **Heiligabend (24.12.) ab 13.00 Uhr** verboten.

Öffentliche Sportveranstaltungen sind nicht gestattet von **Heiligabend (24.12.) 13.00 Uhr** bis zum **1. Weihnachtstfeiertag (25.12.) 13.00 Uhr**.

Bei öffentlichen Tanzveranstaltungen gilt das Verbot von **Heiligabend (24.12.) 13.00 Uhr** bis zum **1. Weihnachtstag (25.12.) 16.00 Uhr**.

Wir bitten unsere Bürgerinnen und Bürger, die Feiertagsruhe an diesen Tagen zu respektieren. Dies ist nicht zuletzt auch ein Akt der Rücksichtnahme auf die vielen Menschen, die Möglichkeiten zur inneren Einkehr und zur Entspannung suchen.

*Verbandsgemeindeverwaltung
-örtliche Ordnungsbehörde-*

Nachruf!

Die Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Bad Marienberg trauern um

Bürgermeister a. D. Jürgen Schmidt

aus Bad Marienberg-Eichenstruth

**Träger des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der
Bundesrepublik Deutschland**



der am 09.12.2022 im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war vom 01.02.1992 - 31.12.2017 Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

Mit viel Sachverstand und unermüdlicher Tatkraft hat er sich für das Wohl und die Belange der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und ihrer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt.

Vor und in seiner Amtszeit war er in vielen kommunalen Ehrenämtern sowie in heimischen Vereinen aktiv.

Während seiner über 25-jährigen Amtszeit als Bürgermeister war er weit über die Grenzen unserer heimischen Verbandsgemeinde bei den höchsten Repräsentanten des Landes Rheinland-Pfalz und den Landesbehörden immer als verlässlicher Partner hochgeachtet.

Herausragende Verdienste erwarb sich Jürgen Schmidt im Bereich der Förderung des Bildungswesens in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Die Errichtung des Evangelischen Gymnasiums ging ganz entscheidend auf seine Initiative zurück.

Der Brandschutz und die Freiwilligen Feuerwehren konnten sich seiner Unterstützung immer sicher sein. Für die Notwendigkeit der brandschutztechnischen Ausrüstung und die Beschaffung von Fahrzeugen hatte er immer ein offenes Ohr.

Besonders am Herzen lag ihm der Ausbau der örtlichen Infrastruktur im Hinblick auf die Verbesserung der Standortbedingungen für die starke heimische mittelständische Wirtschaft und damit die Sicherung der vielfältigen Arbeitsplätze.

Er war der Motor der Gründung und Pflege der Städtefreundschaft mit der Bergstadt Marienberg im Erzgebirge seit 1990.

Zur Verbesserung des Bürgerservices mit Bürgerbüro sowie der Arbeitsbedingungen der Mitarbeiterschaft setzte er sich nachdrücklich für den Neubau des Verwaltungsgebäudes ein, das im Jahr 2002 bezogen werden konnte.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem kommunalpolitischen Urgestein und vielfach engagierten und gradlinigen Kommunalpolitiker.

Wir werden ihm ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl und unsere herzliche Anteilnahme gelten seiner Ehefrau Inge und seinen Kindern Peter und Simone sowie deren Familien.

Für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg
Andreas Heidrich, Bürgermeister

Für den Personalrat
Marco Stalp, Vorsitzender

Für die im Verbandsgemeinderat vertretenen Fraktionen
Hans Alfred Graics, SPD
Martin Halb, CDU
Kurt Lehner, Bündnis90/DIE GRÜNEN

Die Sporthallen im Schulzentrum Bad Marienberg

bleiben während der Weihnachtsferien

vom 23. Dezember 2022 bis 2. Januar 2023

für den Trainingsbetrieb

geschlossen



Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 16.12. - 22.12.22

Freitag, 16.12.

15:00 – Kinderspielenachmittag im MarienBad

17:00 Uhr *Bad Marienberg, MarienBad, Bismarckstr. 65*

Toben, was das Zeug hält: Das MarienBad stellt spannendes Wasserspielzeug zur Verfügung. Wer möchte, kann eine eigene Luftmatratze, Taucherbrille oder Schwimmflossen mitbringen.

Info unter: www.marienbad-info.de

Sonntag, 18.12.

17:00 – Adventskonzert

19:00 Uhr **des Gesangsvereins Fehl-Ritzhausen e.V.**

Bad Marienberg, Evangelische Kirche

Konzert mit den vereinseigenen Chorformationen: Kinderchor „Die Coolen“, Jugendchor „In Between“, Frauenchor „Girls4Gospel and more“, Gemischter Chor „ChoRespondenz“. Der Eintritt ist frei!

Dienstag, 20.12.

08:00 – Wochenmarkt Bad Marienberg,

12:00 Uhr *Marktplatz, Langenbacher Straße*

Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt. Zum umfangreichen Angebot gehören frische Obst, Gemüse, Textilien, Blumen, Backwaren sowie Honig und Imkereiprodukte.

**Westerwaldkreis-
AbfallwirtschaftsBetrieb**

W|A|B
aktuell

Verschiebung der Behälterabfuhr wegen der Weihnachts- feiertage 2022

Der Westerwaldkreis-AbfallwirtschaftsBetrieb weist auf die nachfolgende Verschiebung der Behälterabfuhr wegen der Weihnachtsfeiertage 2022 hin:

Verschiebung 1. Weihnachtsfeiertag (26.12.2022) – spätere Abfuhr

Wegen des 2. Weihnachtsfeiertages am Montag, dem 26.12.2022, erfolgt die Abfuhr der Restabfall- bzw. Wertstoffgefäße oder die Einsammlung der gelben Säcke, anstatt montags erst dienstags, anstatt dienstags erst mittwochs, anstatt mittwochs erst donnerstags, anstatt donnerstags erst freitags, anstatt freitags erst samstags (31.12.2022).

Die jeweilige Abfallart entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2022.

Öffnungszeiten am 24.12.2022 (Heiligabend) und 31.12.2022 (Silvester)

1. An Heiligabend bleiben die Hausmülldeponien Meudt und Rennerod geschlossen.
2. An Silvester haben die Hausmülldeponien Meudt und Rennerod von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

*Westerwaldkreis-
AbfallwirtschaftsBetrieb*

*gez. Stefan König,
Werkleiter*

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfenetzwerk im Westerwald**

info@waellerhelfen.de

Kostenlose Hotline: 0800 9235537

Ihr erreicht den Marktplatz unter: www.waellerhelfen.de

■ **CDU Gemeindeverband Bad Marienberg Jugendbahnhof in Bad Marienberg leistet seit vier Jahrzehnten eine unverzichtbare Arbeit**

Ob eine Heldinnenreise, erlebte Achtsamkeit, verschiedene Konzerte, Kochabende, kompetente Hausaufgabenbetreuung oder einfach ein offenes Ohr. Der Jugendbahnhof in Bad Marienberg bietet für alle Kinder und Jugendliche in der Verbandsgemeinde ein buntes Programm. Der CDU-Gemeindeverband sowie die Ratsfraktionen nahmen das

40. Jubiläum der Jugendeinrichtung zum Anlass, um sich vor Ort ein Bild von deren Arbeit zu verschaffen.

Die Kommunalpolitikerinnen und -politiker informierten sich im Austausch mit Elke Keller sowie dem Team des Jugendbahnhofs über die vielseitigen Angebote. Dabei wurde laut Mitteilung schnell klar, dass die geleistete Jugendarbeit als Baustein für die hohe Lebensqualität in der Verbandsgemeinde unverzichtbar ist. „Neben dem Rahmenprogramm wird hier vor allem individuell auf die Bedürfnisse der Jugend eingegangen“, so VG-Ratsmitglied und Beigeordneter Marvin Kraus.

Elke Keller zeigte in einem Vortrag auf, dass die vergangenen zwei Jahre für die Jugendlichen nicht einfach waren. „Erst hatten wir es mit massiven Kontaktbeschränkungen im Zuge der Pandemie und jetzt mit einem Krieg in der Ukraine

und einer Energiekrise zu tun“, so Leiterin. Das Team ist froh darüber, auch in schwierigen Zeiten eine vertrauensvolle Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche zu sein. „Wir geben der Jugend gerne einen Ort, in der man eine unbeschwernte Zeit mit Freunden verbringen kann und schenken auch jederzeit bei Bedarf unsere Aufmerksamkeit“, ist die Sozialpädagogin stolz.

Susanne Massow, die Vorsitzende des CDU-Gemeindeverbandes, nutzte gemeinsam mit Gerd Schimmelfennig, dem Vorsitzenden der Stadtratsfraktion, den Besuch als Chance, um Elke Keller und Claudia Göhler für die geleistete Arbeit zu danken. „Wer seit 20 Jahren und noch länger so viele verschiedene Kinder und Jugendliche begleitet, unterschiedliche Entwicklungen fördert und für Kinder stets eine kompetente Anlaufstelle bietet, dem muss man einfach mal Danke sagen“, so Massow.

Die beiden machten gegenüber den Christdemokraten aber auch deutlich, dass die Arbeit trotz verschiedener und ständig wechselnder Herausforderungen erfüllend sei. „Seit mehr als 20 Jahren dürfen wir sehen, wie aus Kindern erwachsene Menschen werden und können sie auf dem Weg ein paar Jahre begleiten“.



Gemeinsam mit dem Team des Jugendbahnhofes und den Jugendlichen tauschten sich die CDU-Kommunalpolitikerinnen und -politiker aus Foto: CDU GV Bad Marienberg

■ SPD Gemeindeverband Bad Marienberg Einladung zur Tagesfahrt nach Mainz

Der SPD Gemeindeverband Bad Marienberg weist auf die Einladung von Hendrik Hering an den Partnerortsverein

Mörlen/Unnau nach Mainz hin. Es wurde rund um den Besuch im Landtag und Hendrik Herings Einladung zum Mittagessen ein abwechslungsreiches Programm entworfen und alle Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Bad Marienberg sind eingeladen, an der Fahrt teilzunehmen. Für die zusätzlich anfallenden Unkosten und Trinkgelder wird ein Beitrag von 15 Euro erhoben.

Hendrik Hering lädt ein zur:

BÜRGERFAHRT NACH MAINZ



Dienstag, 20. 12.

Abfahrt:
7:00 Uhr Busbahnhof
Bad Marienberg, Neuer Weg

Fahrt, Besuch jüdische Synagoge und Landtag,
Mittagessen und Gespräch mit Hendrik Hering
und Weihnachtsmarkt (Unkostenbeitrag 15€)

Anmeldung schnellstmöglich
unter wahlkreis@hendrik-hering.de
oder Tel. 02662 3075930.

www.hendrik-hering.de

SPD

Soziale
Politik für
Dich.

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtverwaltung
Büchtingstraße 3
Telefon 02661 3111
E-Mail stadt@badmarienberg.de
Internet www.badmarienberg.de

Wir gratulieren

Am **26. Dezember 2022** vollendet
Herr Christoph Moldenhauer
sein **93. Lebensjahr**.

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher
Stadtbürgermeisterin

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Wir gratulieren

Am **18. Dezember 2022** vollendet
Frau Henni Stöckl
ihr **95. Lebensjahr**

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.
Sabine Willwacher *Andreas Heidrich*
Stadtbürgermeisterin Bürgermeister

Wir gratulieren

Am **19. Dezember 2022** vollendet
Herr Erich Sturm
sein **80. Lebensjahr**

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.
Sabine Willwacher *Andreas Heidrich*
Stadtbürgermeisterin Bürgermeister

Nachruf

Die Stadt Bad Marienberg trauert um

Herrn

Jürgen Schmidt

Stadtbürgermeister a.D.

Der Verstorbene stieg 1974 als Stadtratsmitglied in die Kommunalpolitik ein und wurde Vorsitzender der SPD-Fraktion. Im Jahre 1984 wurde er zum ehrenamtlichen Stadtbürgermeister gewählt.

Die intensive Pflege von Kontakten und die gute Zusammenarbeit mit Bürgern, Vereinen und Unternehmen der Stadt war ihm ebenso ein Herzensanliegen wie auch die in 1964 begründete Partnerschaft mit Pagny-sur-Moselle.

In ehrendem Gedenken und Dankbarkeit nimmt die Stadt Abschied von einer allseits anerkannten und sehr beliebten Persönlichkeit, die mit viel Tatkraft die Entwicklung ihrer Heimatstadt Bad Marienberg stets engagiert und mit großem Sachverstand aktiv mitgestaltet hat.

Den Angehörigen drücken wir unsere tiefe Trauer und aufrichtige Anteilnahme aus.

Für Rat und Verwaltung der Stadt Bad Marienberg

Sabine Willwacher
Stadtbürgermeisterin

Bad Marienberg, im Dezember 2022

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ HSG Westerwald - Handball

Handball Verbandsliga Herren: HSG Horchheim/Lahnstein - HSG Westerwald 40:34 (19:15)

Eine deutliche Niederlagen mussten die Westerwälder Vereinten am Wochenende in Horchheim hinnehmen. Leider wurde es so nichts mit dem Aufschließen zum Tabellenführer aus Weibern.

Die Cziesla-Schutzlinge gingen zunächst mit viel Zuversicht in die Begegnung und führten schnell mit 2:0-Toren. Horchheim ließ sich davon nicht beeindrucken. Bis zur 8:7-Führung für die Gastgeber war es ein ausgeglichenes Spiel auf hohem Niveau. In den nachfolgenden Minuten hat die Abwehr der HSG nicht so kompakt gestanden, Horchheim nutzte dies konsequent zur ersten 5-Torefuhrung und zum 15:10-Zwischenstand aus. Von diesem Rückstand konnte sich die HSG Westerwald zu keinem Zeitpunkt im Spiel entscheidend zuruckkampfen. Trotz guter Auswartsleistung konnten die Gastgeber immer wieder eine noch bessere Lösung herausspielen. Horchheim hat an diesem Tag gefühlt jeden Ball aus jeder Position im HSG-Westerwald-Gehäuse versenken können und siegte am Ende verdient mit 40:34-Toren.

„Wenn du auswärts bei einer Spitzenmannschaft 34 Tore wirfst, musst du das Spiel normalerweise gewinnen“, so Spielertrainer Tim Cziesla nach dem Spiel. „Aber Horchheim hat heute einen Sahnetag erwischt, da hatten wir nicht genug entgegen zu setzen. Wir werden in Ruhe unseren Weg weitergehen und nun von Platz 4 aus im neuen Jahr weiter Gas geben“.

HSG:

Vogel, Münz; Dahmann (1), Friedrich (4), Sorger (13/1), Jungblut, Baumann (1), Cziesla, Moser (5/1), Wanzel, Jender, Hofmann (4), Kaiser (1), Metternich (5).

Spielfilm:

0:2, 3:3, 8:7, 11:7, 15:10, 19:15; 22:15, 30:24, 35:28, 40:34.

■ FC Bayern Fanclub Steig-Alm

Jahresabschluss mit Mitgliederrekord des FC Bayern Fanclubs

Prächtig war mal wieder das Fanclub Lokal Steig - Alm mit FC Bayern Fahnen und viel Accessoires geschmückt, als der 1. Vorsitzende Wolfgang Sanner des FC Bayern Fanclub Steig-Alm, die mehr als 130 Fans erstmals wieder nach 2 Coronajahren, zur Weihnachtsfeier herzlich willkommen hieß. Noch bevor der Sturm auf die begehrten Lose zur großen Tombola begann, gab der Vorsitzende in einem kurzem Statement und unter dem Jubel aller bekannt, dass man zum Jahresende mit 503 Mitglieder einen neuen Mitgliederrekord aufgestellt und es somit mindestens zum größten FC Bayern Fanclub im nördlichen Rheinland Pfalz geschafft habe, worauf natürlich alle Fans stolz sein können.



Die Tombola, die auch durch die große Unterstützung der Fanclub-Sponsoren sehr gut sortiert war, stand wie immer im Mittelpunkt des Abends, wobei sie vielen Freude und Überraschungen brachte.

über den Hauptpreis, ein Gutschein des Steig-Alm Hotels, freuten sich die beiden FC Bayern Fans Anke und Jürgen Heiden aus Kirchen.

Unter den Klängen des Alleinunterhalters Klaus Zeiler, saß die große Fangemeinde noch lange bei guten Getränken und Essen zusammen, ehe die letzten Bayern - Anhänger weit nach Mitternacht ihren Heimweg antraten.

Dem Service-Team um Oberkellner Basri gebührt ein großer Dank für die tolle Bedienung.

Insgesamt also gesehen, war es ein überaus erfolgreicher Jahresabschluss des attraktiven und beliebten FC Bayern Fanclubs Steig - Alm, der den Reinerlös der Tombolaverlosung natürlich einem sozialen Zweck zur Verfügung stellen wird.

■ Kneipp-Verein Bad Marienberg e.V. JHV und Weihnachtsfeier 2022

Am 10.12.2022 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung und unsere Weihnachtsfeier im Bürgerraum der Stadthalle statt.

Während der JHV wurde einstimmig über die Neufassung der Satzung abgestimmt. Desweiteren standen Neuwahlen an. Gemäß der neuen Satzung wurde, anders als bisher, kein klassischer Vorstand, sondern ein Teamvorstand gewählt. Mitglieder des Teamvorstandes sind Sabine Zimmermann und Tanja Weber. Unsere neue Kassenprüferin ist Dr. Ulrike Engel.

Bei der anschließenden Weihnachtsfeier führte unser Senioren-Tanzkreis zwei wunderbare Tänze auf und bereicherte uns mit einer weihnachtlichen Geschichte und einem Gedicht. Außerdem wurde gemeinsam gesungen und getanzt. Insgesamt ein toller Nachmittag, der allen Anwesenden viel Freude bereitet hat.



Weihnachtsfeier Kneipp-Verein 2022



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
 Büro im DGH, Schulstraße 3
 Telefon DGH 02661 40301
 Telefon Privat 02661 40353
 Mobil 0152 02619413
 E-Mail og-dreisbach@web.de

■ Friedenslicht in Dreisbach



Wie bereits mitgeteilt, ist es möglich, das Friedenslicht am Samstag, den 17.12.2022 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr gegen eine Spende vor dem Dorfgemeinschaftshaus abzuholen. So kann man sich auch zu Hause daran erfreuen.



Vielleicht bringt sich jeder eine Laterne mit, in die er das Friedenslicht hineinstellen kann, damit es nicht ausgeht.

■ Baumfällung



Bei Arbeiten an den beiden Bäumen rechts und links neben der Kapelle wurde festgestellt, dass der rechte Baum große Sicherheitsmängel (Instabilität / Fäulnis) aufweist, sodass er ein Sicherheitsrisiko darstellt. Aus diesem Grund muss der Baum in naher Zukunft leider gefällt werden. Schnellstmöglich soll an gleicher Stelle wieder ein neuer Baum gepflanzt werden.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Thekenmannschaft „Zur Kreuzung“ Dreisbach e.V. Schaut mal rein!



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Telefon 02661 950162
 Fax 02661 9518275
 E-Mail og-boelsberg@web.de

■ Winterdienst

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!
 In der vergangenen Wintersaison entstanden für den Räumdienst Probleme, Straßenbereiche ordnungsgemäß zu räumen. **Bitte parken Sie deshalb keine Autos auf der Fahrbahn.** Krankentransporte, Feuerwehr, Paketdienste und Müllabfuhr können dann nicht jedes Anwesen erreichen. - Danke im Voraus für Ihr Verständnis!

■ Ortsbürgermeister wieder im Amt

Unser Bürgermeister Paul-Gerhard Krüger steht ab dem 19. Dezember 2022 wieder zu Ihren Diensten.

Reiner Held, 1. Beigeordneter



Fehlr-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr**
 freitags..... 17:00 bis 18:30 Uhr
 Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
 Telefon 02661 3693
 E-Mail volker.uhr@rz-online.de
 Internet www.fehl-ritzhausen.de

■ **Aufstellung des Bebauungsplanes
 „Hinter dem Hölzchen“ der Ortsgemeinde
 Fehlr-Ritzhausen**

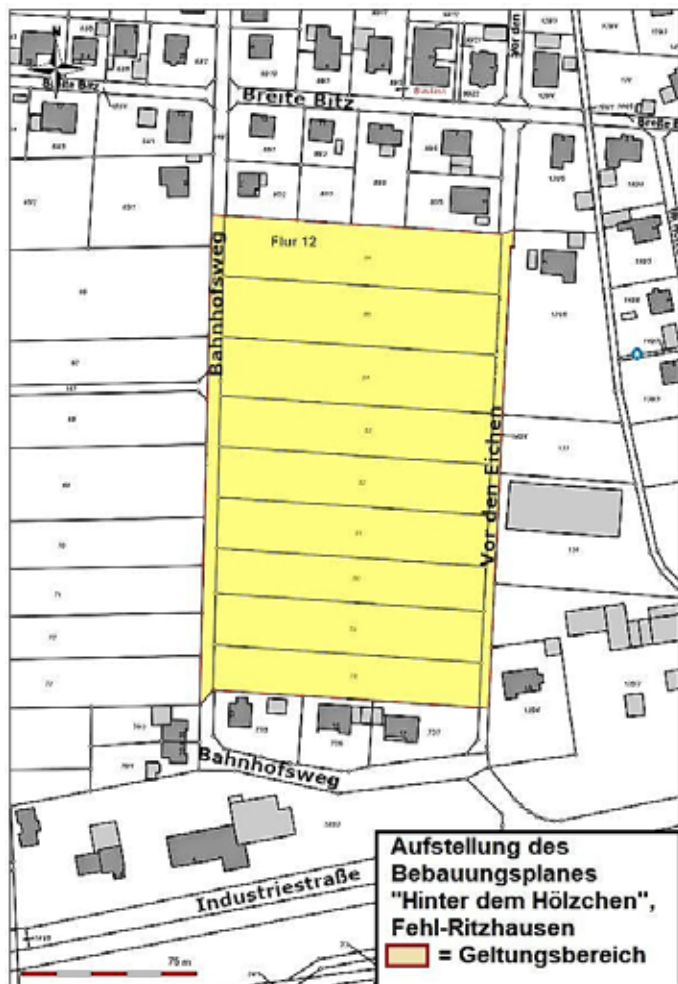
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Fehlr-Ritzhausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15.06.2022 beschlossen, den Bebauungsplan „Hinter dem Hölzchen“ aufzustellen. Unter Einbeziehung von Außenbereichsflächen wird der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b Baugesetzbuch aufgestellt.

Der Beschluss zur Einleitung des Verfahrens wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan bildet die Grundlage zur Schaffung von neuen Bauplätzen in einem allgemeinen Wohngebiet (WA) im Sinne der Baunutzungsverordnung. Das Plangebiet befindet sich am südlichen Ortsrand zwischen dem „Bahnhofsweg“ und den Straßen „Breite Bitz“ und „Vor den Eichen“. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes kann zur Orientierung der nachstehend abgedruckten Karte entnommen werden. Die Größe des Plangebiets beträgt ca. 2,5 ha.

Fehlr-Ritzhausen,
 12.12.2022

Volker Uhr
 Ortsbürgermeister



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
 Jürgen Steup**
 dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Flottstraße 5
 Telefon 02661 40070
 E-Mail gemeinde.grosseifen@t-online.de

■ **Informationen über die Ratssitzung
 vom 08. Dezember 2022**

Der Gemeinderat fand sich zu seiner letzten Sitzung dieses Jahres im Bürgerhaus zusammen. Haushaltsfragen standen dabei im Vordergrund. Ferner wurde bereits ein größerer Auftrag für das kommende Jahr vergeben, über den unter anderem in der nächsten Ausgabe berichtet wird.

Brennholz wird teurer

Über viele Jahre hinweg hat die Gemeinde Großseifen die Preise unverändert belassen. Angesichts der doch erheblichen Veränderungen auf dem Holzmarkt sah sich das Ratsgremium gezwungen, nun eine Anpassung der Preise vorzunehmen. Dabei folgte man dem Vorschlag der Leiterin des Forstreviers Kirburg, Frau Kira Breyer, die die aktuelle Marktlage beleuchtete. Vor diesem Hintergrund beschloss der Rat für das Jahr 2023 folgende Preisgestaltung:

a) <u>Selbstwerbung</u>	
Hartholz	60,- € /Festmeter
Weichholz	42,- € /Festmeter
b) Gestelltes Holz	80,- € /Raummeter.

Forstwirtschaft 2023 im Plus

Revierleiterin Kira Breyer konnte angesichts des „Minibetriebes“, die die Forstwirtschaft von Großseifen mit einem Holzboden von nur 32 ha darstellt, mit positiven Wirtschaftsplänen aufwarten. Denn mit einem Überschuss von rund 6.400 € wird das neue Wirtschaftsjahr 2023 voraussichtlich wieder „schwarze Zahlen“ schreiben.

Einnahmen von 15.480 € - 250 Festmeter Holz sollen verkauft werden - stehen Ausgaben vom 9.060 € gegenüber und führen im Ergebnis zum prognostizierten Überschuss. Das Ratsgremium zeigte sich erfreut über die voraussichtliche Betriebsentwicklung im neuen Jahr und stimmte demzufolge den Wirtschaftsplänen 2023 einmütig zu.

Haushaltsvollzug 2022 positiv verlaufen

Die Rechtsvorschriften sehen vor, dass das Ratsgremium über den Haushaltsverlauf des Jahres zu unterrichten ist. In erster Linie sollen die erhobenen finanzwirtschaftlichen Daten aufzeigen, ob sich die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben während des laufenden Jahres im Rahmen der beschlossenen Haushaltsansätze bewegen und ein Ausgleich des Haushalts gewährleistet ist.

Anhand einer Übersicht zu den aktuellen Haushaltsdaten konnten die Ratsmitglieder feststellen, dass die diesjährige Haushaltsentwicklung noch besser verlaufen ist, als sie ursprünglich bei der Aufstellung des Haushaltsplanes Anfang des Jahres voraussehen war. So zeichnen sich nämlich - Stand jetzt - Haushaltsverbesserungen in einer Größenordnung von rund 90.000 € ab. Das bedeutet wieder-

rum, das am Ende dieses Jahres liquide Mittel (Rücklagen) mit rund 267.000 € zu Buche stehen werden. Am Jahresanfang ging die Prognose noch von einem Abschmelzen der Rücklagen auf rund 175.000 € aus.

Grund für die günstiger verlaufende Entwicklung der Gemeindefinanzen sind Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (11.000 €), wesentliche niedrigere Kindergartenkosten (49.500 €) und der Wegfall der vom Landesbetrieb nicht genehmigte Gehwegverlängerung ab alte Schule (25.000 €). Hinzu kommen Einsparungen über alle Ausgabenpositionen des Haushalts hinweg (17.000 €). Gemäß den einschlägigen Rechtsvorschriften erübrigt sich damit die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes für das laufende Jahr 2022. Vor dem Hintergrund der positiven Haushaltszahlen nahm das Ratsgremium den aktuellen Finanzstatus zustimmend zur Kenntnis.

Winterdienst Gemeindefstraßen

Es bestand Einvernehmen im Rat darüber, auch in diesem Winter wieder die Schneeräumung in den örtlichen Straßen und Wegen zur Entlastung der Grundstückseigentümer durchzuführen, obwohl eine rechtliche Verpflichtung seitens der Gemeinde Großseifen dazu nicht besteht. Mithin handelt es sich hier um eine „freiwillige Leistung“, quasi als „Goodwill“ für die Bürger. Der Auftrag wurde an einen im Ort ansässigen Unternehmer, der den Winterdienst bereits seit vielen Jahren bestens durchführt, vergeben.

Baumaßnahme Friedhof abgerechnet

Wie an dieser Stelle mehrfach berichtet, wurde viel Geld „in die Hand genommen“ und auf dem gemeinsamen Friedhof Großseifen-Eichenstruth barrierefreie Baumaßnahmen größeren Umfangs vorgenommen und der Parkplatz erheblich erweitert bzw. saniert. Nach Abschluss der Baumaßnahmen präsentierte der Unterzeichner folgende Abrechnung:

Gesamtkosten	217.810 €
Landeszuschuss	- 60.000 €
Aufzuteilende Kosten	157.810 €
Anteil Großseifen (614 Einwohner) = 63,96 %	100.935 €
Anteil Stadt/Eichenstruth (346 Einwohner) = 36,04 %	56.875 €

Bericht wird fortgesetzt!

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

■ **Nachlese Nikolaus 2022**

Im letzten Jahr war man noch optimistisch, die wegen Corona bereits zweimal ausgefallene Nikolausfeier für die Kinder im Bürgerhaus nun wieder zu veranstalten. Angesichts des in letzter Zeit doch stark ansteigenden Infektionsgeschehens durch Corona, aber auch aufgrund vielzähliger problematischer sonstiger Atemwegserkrankungen bei Kindern hatte sich die Gemeinde entschlossen, nochmal auf eine Nikolausfeier zu verzichten. Gleichwohl ließ sich der Gemeinderat auch diesmal etwas einfallen.

Am Vorabend des Nikolaustages machten sich Personen auf den Weg, um den Kindern im Dorf (bis 9 Jahre) die traditionelle Nikolaustüte nach Hause zu bringen. Die unkonventionelle Geste der Gemeinde wurde von den Kindern mit großer Freude aufgenommen. Was sich auch dadurch zeigt, dass sich in den Tagen danach im Briefkasten des Bürgerhauses mehrere „Brieflein“ befanden. Darin drückten die Kinder in originell bebildeter Weise ihren Dank dafür aus, dass sie trotz der genannten Umstände nicht vergessen wurden. Ein schöner Einfall der Kinder, so meine ich!

Den Dank der Kinder möchte ich an dieser Stelle sehr gerne weiter geben an Ersten Beigeordneten Jörg Denker und den

Ratskollegen*innen Sabine Hauter, Rilana Ponath, und Sascha Ax für die Durchführung der geschätzten Aktion.

Hoffen wir, dass wir nun im nächsten Jahr wieder gemeinsam mit dem „leibhaftigen“ Nikolaus im Bürgerhaus zusammenkommen können.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis**

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
Büro im DGH, Hauptstraße 11
Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
Telefon 02661 8979
E-Mail roland.reis@hotmail.com

■ **Nachlese zur Hahner Krippenausstellung am 04.12.2022**

Die Hahner Krippenausstellung fand großen Anklang bei der Hahner Dorfbevölkerung und ebenso aus den Nachbarorten.

Danke für ein erfolgreiches Gelingen der Ausstellung sagen wir allen Helfern und „Hahnern“, die ihre Krippen zur Verfügung stellten und teilweise selbst mit großer Sorgfalt aufbauten.

Ein Weihnachtszauber erfüllte die Hahner gute Stube, das festlich geschmückte Dorfgemeinschaftshaus.

Fleißige Hahner Frauen sorgten für selbstgebackene Kuchen, die mit Kaffee und anderen Getränken von den Gästen gut angenommen wurden, bei geselligem Zusammensein.

Somit kam ein beachtlicher Erlös in Höhe von 460 Euro zusammen, der als Zuschuss für ein Spielplatzgerät der Ortsgemeinde Hahn verwendet werden soll.



■ Advent-Straßenkonzert mit der Musikgruppe Hahn

Sonntag, 18. Dezember 2022, 16.00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
lassen Sie sich mit weihnachtlichen Klängen auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Beginn: am Dorfbrunnen, von dort in die Weststraße. Der Abschluss am Dorfgemeinschaftshaus.
Begleiten Sie die Musiker am 4. Advent.

■ Vorab-Information: Weinabend mit Live-Musik Freitag, 20. Januar 2023, 19.00 Uhr, im DGH Hahn

Ein Winzer aus Rheinhessen wird die Gäste mit verschiedenen Weinen und Köstlichkeiten aus der Winzerküche verwöhnen. Anmeldungen zur Veranstaltung bitte per Mail an: roland.reis@hotmail.com, oder Telefon: 02661 / 4201.
Nähere Einzelheiten Anfang Januar 2023.

Roland Reis, Ortsbürgermeister



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt

Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr
Tel. 02661/4515
Persönlich: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

■ Termine:


Dorfladen: freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr DGH
Frauenfrühstück: jeden letzten Mittwoch im Monat
im großen Saal im DGH
Seniorentreff: dienstags alle 2 Wochen
(in ungeraden Wochen)
(ehrenamtl. Helfer) 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH
Sonntags- jeden 3. Sonntag im Monat
spaziergang: um 10.30 Uhr, Treffpunkt Säugärtchen



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker

 mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 38
Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
Internet www.hof-im-westerwald.de

■ 2. Adventstreff am 11.12.2022 am Mehrgenerationenplatz

Nach der gelungenen Premiere im Jahr 2019 wollte der Gemeinderat nach den coronabedingten Ausfällen in 2020 und 2021 wieder ein Adventstreff anbieten. Stefan Willwacher besorgte im Vorfeld Glühwein, Apfelsaft, Einkocher, Licht und sonstiges hierfür und bereitete am Mehrgenerationenplatz entsprechendes vor.

Am 3. Advent war es dann um 17 Uhr soweit. Der Mehrgenerationenplatz war ausgeschmückt mit Fackeln und Schwedenfeuer und tauchte den Platz dadurch in ein heimeliges Licht. Der Glühweinduft waberte zu den ankommenden Besuchenden und lud sie ein, vorbeizukommen.

Ortsbürgermeister Becker begrüßte die Anwesenden und Pfarrer Jacobi verlas ein paar kurze Gedanken zum Advent. Daraufhin trugen die Anwesenden mit zwei Adventsliedern zu einer schönen Grundstimmung bei.



Danach konnte sich jeder an der reichlich gedeckten Theke mit Wurstbrot und mitgebrachten Plätzchen bedienen oder mit der eigenen Tasse Glühwein oder heißen Apfelsaft genießen.

Parallel hierzu backte Marco Meyers auf seinem Holzofen mit dem Gusseisernen Waffeleisen mit Unterstützung von Stefan Pfeiffer frische Waffeln. Unter einer dezenten Untermauerung von Advents- und Weihnachtsmusik konnten dann mit einer Tasse Glühwein und Plätzchen in der Hand gute Gespräche geführt werden. Und passend zur Atmosphäre begann es dann während der Veranstaltung an leicht zu schneien und verwandelte das Umfeld in eine Puderzuckerlandschaft.



Es war wieder eine gelungene Veranstaltung, die von vielen gut gelaunten Menschen besucht wurde. Wer den Weg zum Mehrgenerationenplatz am vergangenen Sonntag nicht gefunden hat, hat sicherlich etwas verpasst.

Danke an dieser Stelle nochmals an alle Helferinnen und Helfer sowie die Plätzchen- und Waffelteigspender.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation über die Sitzung des Gemeinderates vom 9. Dezember 2022

A. Öffentlicher Teil

Wahl der Vertreterinnen und Vertreter in den Beirat der Kindertagesstätte

Der Gemeinderat hat zwei Mitglieder und zwei Stellvertretungen in den Beirat zu entsenden. Dabei ist der Ortsbürgermeister und der erste Beigeordnete als sein Stellvertreter qua Amt bereits im Beirat.

Aus diesem Grund hat der Rat lediglich eine weitere Person sowie eine Stellvertretung aus ihren Reihen zu wählen. Die Amtszeit des Beirats beträgt ein Jahr und beginnt am 1. Dezember eines jeden Jahres.

In der vergangenen Wahlzeit war Dominic Jung Mitglied des Beirats und Armin Schmidt dessen Vertreter. Diese werden auch wieder durch den Gemeinderat einstimmig für eine weitere Amtszeit im Beirat gewählt.

Zuschuss der Ortsgemeinde Hof zum Zirkusprojekt der Grundschule Hof

Der Förderverein „Gruschu“ der Grundschule Hof plant zusammen mit der Grundschule Hof in 2023 wieder ein einwöchiges Zirkusprojekt.

Für das Zirkusprojekt werden Kosten in Höhe von 10.500 € anfallen. Hinzu kommen nochmal etwa 1.000 € für Haftpflicht, GEMA, DRK, Eintrittskarten, Marketingmaterial, etc. Die Eintrittspreise sollen seitens des Fördervereins bewusst familienfreundlich gestaltet werden. Daher wird mit Eintrittserlösen und mit Erlösen aus Verkäufen von Getränken und Verzehr zur teilweisen Deckung der Kosten gerechnet. Fehlende Beträge der Rest müsste aus Spenden bzw. aus der operativen Kasse des Fördervereins ausgeglichen werden. Die Verfahrensweise ist mit den Ortsgemeinden Nisterau und Fehl-Ritzhausen abgestimmt worden und man hat sich darauf verständigt, das Projekt mit einer Spende in 2023 an den Förderverein zu unterstützen.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hof beschließt, das Zirkusprojekt in 2023 mit einer Spende in Höhe von 750 € an den Förderverein „Gruschu“ der Grundschule Hof zu unterstützen.

Auftragsvergabe - Herstellung der Erschließungsanlagen „Ahornweg“ 2. BA - Objektplanung und Entwurfsvermessung

Die Ortsgemeinde Hof plant in Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeindewerken Bad Marienberg in 2023 die Herstellung der Erschließungsanlage „Ahornweg“ 2. Bauabschnitt. Hierfür sind Planungsleistungen zu vergeben.

Da das Büro Planeo sowohl den Ingenieurvertrag für den 1. BA Ahornweg bis zur Fertigstellung inne hat, als auch die zurzeit laufende Bebauungsplanänderung für die Fortführung des Ahornwegs mit Teilerschließung des Feitzerwegs, macht es Sinn, das Büro auch für die Straßenplanung und Baudurchführung für die Verlängerung des Ahornwegs und Teilerschließung Feitzerweg zu beauftragen.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hof beschließt, die Ingenieurleistungen für die Herstellung der Erschließungsanlage „Ahornweg“ 2. Bauabschnitt an das Planungsbüro Planeo in 2023 zu vergeben.

Auftragsvergabe - Sanierungsbewertung Haustechnik der Mehrzweckhalle

Die Heizungs- und Lüftungsanlage der Mehrzweckhalle muss überarbeitet und teilweise erneuert werden.

Für die Technische Gebäudeausrüstung durch ein Fachingenieurbüro liegt ein Angebot des Ingenieurbüro Pfeifer aus Niederfischbach vor.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hof beschließt, den Auftrag zur Erstellung einer Sanierungsbewertung an das Fachingenieurbüro Pfeifer aufgrund des Angebots zu erteilen.

1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Hof West“; Einleitung des Verfahrens, Anerkennung Entwurf

Ein in der Metallverarbeitung tätiges Unternehmen beabsichtigt, im Rahmen einer langfristigen Entwicklungsplanung seinen Standort nach Hof zu verlegen. Um die ersten Baumaßnahmen umsetzen zu können, ist eine Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Hof West“ erforderlich.

Die erforderlichen und wesentlichen Änderungen werden dem Gemeinderat in Form eines Planzeichnungsentwurfes vorgestellt. Der vorliegende Entwurf der Planzeichnung zur Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Hof West“ muss vom Gemeinderat für die weitere Vorgehensweise im Verfahren anerkannt werden.

Der Gemeinderat beschließt gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Hof West“ zu ändern und das Verfahren einzuleiten. Der vorliegende Entwurf der Planzeichnung wird anerkannt. Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB geändert.

Maßnahmen für die Haushaltsplanung 2023

Die geplanten Maßnahmen für 2023 werden dem Gemeinderat vorgestellt.

Eine tatsächliche Umsetzbarkeit ist aber von den finanziellen Möglichkeiten der Ortsgemeinde im Jahr 2023 abhängig.

Ebenso wird eine Übersicht der bereits für 2022 geplanten und beauftragten, jedoch noch nicht umgesetzten Maßnahmen mit Angabe der eingeplanten Umsetzung in 2023 gegeben.

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme dieser Maßnahmen in den Haushaltsentwurf 2023 und ermächtigt den Ortsbürgermeister die finanzielle Machbarkeit abzustimmen. Eine detaillierte Aufstellung der geplanten Maßnahmen für das Jahr 2023 erfolgt in eine der nächsten Ausgaben des Wäller Blättchens.

Einwohnerfragestunde

Aus der Einwohnerschaft lagen keine Anfragen vor.

Kenntnisgaben/Verschiedenes (öffentlicher Teil)

- Die Aktion Saubere Landschaft 2023 findet am **15.04.2023** statt
- Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange für die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Hilgershoon“ sowie für die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Wohngebiet westlich der Höhenstraße“ hat am 17.11.2022 begonnen. Die Stellungnahme hat binnen eines Monats zu erfolgen. Somit ist davon auszugehen, dass die Auswertung und Vorbereitung der Stellungnahme im Januar 2023 erfolgt und im Anschluss daran der Gemeinderat wieder zu beteiligen ist.
- Bei der ersten Ausschreibung der VG zur Stromversorgung wurden keine Angebote abgegeben. Eine erneute Preisanfrage führte zum Angebot zweier Anbieter. Der preisgünstigere Anbieter war die Firma MANN Naturenergie GmbH & Co. KG, wofür auch der Auftrag vergeben wurde.
- Im Rahmen der europaweiten Ausschreibung für Versicherungsleistungen der gemeindlichen Gebäude hat die SV Sparkassenversicherung Gebäudeversicherung AG in Kassel als einziger Bieter den Zuschlag erhalten. Durch Anpassung der Gebäudewerte erhöht sich die Versicherungsprämie jedoch um rund 17%. Dies hat aber nichts mit dem Versicherungsverwechsel zu tun.
- Frau Schuchmann teilte mit, dass sie das Architekturbüro ihres Lebensgefährten Jürgen Mudersbach nicht fortführen wird. Daher werden nun alle noch offenen Planungen mit sofortiger Wirkung beendet.
- Herr Schneider von dem Büro Schneider Architekten und Ingenieure aus Hachenburg hat möglicherweise Interesse an der Fortführung der Ausbauplanungen KiTa. Hierzu fand am 09.12.2022 ein erstes Sondierungsgespräch statt.
- Ebenfalls fand am 09.12.2022 zum Thema KiTa-Ausbau ein gemeinsamer Vor-Ort-Termin mit Landes- und Kreisjugendamt statt.
- Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg führt in den ersten beiden Sommerferienwochen 2023 ihre Ferienbetreuung in Hof durch. Dafür wird sie auch die Mehrzweckhalle und den Jugendraum mitnutzen.
- Am 16.12.2022 findet eine Ü60-Veranstaltung „Zusammenkommen zu Weihnachten“ im Reparaturcafé statt. Initiator ist Frau Alexandra Stahl. Angeboten werden ein Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Eine Voranmeldung ist erforderlich.
- Am 26.11.2022 fand die zweite Bürgerpflanzaktion statt. Es waren wieder rund 30 Personen vor Ort, die die Aktion unterstützt haben.
- Zur Angebotsabfrage Gaslieferung hat sich lediglich der Anbieter rhenag gemeldet. Das vorgelegte Angebot wurde dann auch seitens der Verbandsgemeinde angenommen.
- Am 12.12.2022 findet ein Abstimmungsgespräch mit den KiTa-Einrichtungsleitungen, Trägern und der VG statt.
- Hinweis auf das Adventstreffen am 11.12.2022 um 17 Uhr am Mehrgenerationenplatz

B. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde über den Verkauf eines Teilgrundstückes zur Fortführung der Baumaßnahme

Theis sowie der Verkaufsmöglichkeit eines Grundstückes im Gewerbepark West entschieden. Darüber wurde Sachstand zu Bauantragsangelegenheiten gegeben.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Hofer Bär als gelungenes Weihnachtsgeschenk

Die Hofer Eigenmarke „Hofer Bär“, ein von der Struthof Brennerei Unnau eigens kreierte Schlehen-Rum-Likör mit 30 % Alkoholgehalt, ist bereits seit Jahren im Angebot und bei Kennern sehr beliebt.

Neben dem seit Längerem bewährten 0,7 Liter Tonkrug gibt es diesen Likör auch in einem 0,2 Liter Flacon.



Wer also noch auf der Suche nach einem kleinen Präsent für Weihnachten ist, wäre hiermit sicherlich gut beraten. Darüber hinaus stellt es ein besonderes Zeichen zu der Ortsverbundenheit dar. Die Krüge bzw. Flaschen können gerne zu den Sprechstunden des Bürgermeisters mitt-

wochs zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr im Rathaus abgeholt oder auch per Mail unter ortsgemeinde.hof@web.de vorbestellt werden.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Hofer Kalender auch für 2023 wieder erhältlich

Auch für das Jubiläumsjahr 2023 wird der Hofer Kalender wieder aufgelegt. Es sind wieder eine interessante Auswahl an alten und neuen Bilder zusammengekommen.

Wer Interesse an einem Hofer Kalender 2023 hat, kann diesen, so lange der Vorrat reicht, gerne während der Sprechstunden mittwochs zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr im Rathaus käuflich erwerben oder per Mail unter ortsgemeinde.hof@web.de bestellen. Der Kalender wird zum Selbstkostenpreis von 2 € pro Kalender veräußert.

Für die Folgejahre soll es dann auch wieder einen Hofer Kalender geben. Dafür bitte ich bereits jetzt schon um Zurverfügungstellung interessanter alter Bilder. Denn davon lebt dieser Kalender.

*Jochen Becker
Ortsbürgermeister*



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0171/5620985
E-Mail kirburg@gmx.de

■ Sprechstunde am 27.12.22 entfällt

Am Dienstag, 27.12.22 entfällt die Bürgersprechstunde. Sollten dringende Dinge anliegen, bitte die Sprechstunde am 20. Dezember nutzen; alternativ ist natürlich auch wie immer die Kontaktaufnahme über o.g. Mobilnummer und E-Mail-Adresse möglich! Ich bitte um Beachtung.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Der Nikolaus war da!

Pünktlich am Nikolaustag hat eben dieser uns nach den Zwangspausen in 2020 und 2021 wieder in Kirburg besucht. Punkt 18 Uhr haben sich rund 40 Kinder mit ihren Eltern auf den weg gemacht und den Nikolaus auf dem Gallfenster

abgeholt und wohlbehalten ins Dorfgemeinschaftshaus begleitet. Dort angekommen konnte er sich über einen Liedbeitrag freuen, den die Kinder eigens für den Mann im roten Mantel eingeübt hatten.



Glücklicherweise konnten auch in diesem Jahr keine unartigen Kinder im Buch gefunden werden, weshalb alle anwesenden dann auch mit einem Geschenk bedacht wurden.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Plätzchenbacken hat nicht nur Kindern viel Spaß gemacht

Letzten Sonntag fand dann auch das von den Kindern (und vielleicht auch Eltern...) herbeigesehnte Plätzchenbacken in Dorfgemeinschaftshaus und Backes statt. Ausgestattet mit großen Mengen Teig und Toppings machten sich die kleinen und großen Kinder sofort ans ausrollen, ausstechen und verzieren der Kekse.



Gebacken wurde sowohl im Holzofen im Backhaus als auch im Dorfgemeinschaftshaus. Anders wäre die Menge an Blechen auch nicht zu bewältigen gewesen. Über 50 Bleche Plätzchen wurden über den Nachmittag gebacken, und natürlich auch ausgiebig genascht. So schafften es auch nicht alle Streusel und Schokolinsen auf die Kekse.

Auch, wenn die Textzeile aus dem beliebten Lied „In der Weihnachtsbäckerei...gibt's so manche Leckerei, zwischen Mehl und Milch macht so mancher Knilch eine riesengroße Kleckerei...“ in dem Fall maßlos untertrieben ist, war es doch eine sehr schöne Aktion, die allen Beteiligten super viel Spaß gemacht hat. Ein besonderer Dank gilt hier dem „Team Backes“, Karl-Heinz Schütz und Winfried Hofmann, die nicht nur für

das Backen zuständig waren, sondern auch vorab mit dem Anheizen des Ofens zu tun haben. Darüber hinaus an den Initiator der Aktion, Florian Schweitzer, der nicht nur sämtliche Utensilien geplant und vorbereitet hat, sondern auch mit seinem Arbeitgeber, der Bäckerei Hofer, den Sponsor der Aktion organisiert hat. Danke auch an alle Elternteile, die den 20 (!) teilnehmenden Kindern zur Hand gegangen sind, wenn mal etwas nicht geklappt hat. Vielen Dank!

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ „Backestreff“

Diesen Freitag (16.12.19) veranstaltet die Ortsgemeinde ab 17:00 Uhr wieder den gemütlichen Jahresabschluss mit einem Adventstreffen an unserem Backhaus. Bei warmen Getränken und einem kleinen Imbiss möchten wir mit euch noch einmal auf das ausgehende Jahr zurückschauen und die Adventszeit bei hoffentlich passendem Wetter genießen. Auch der Ofen wird natürlich wieder angefeuert und es werden noch einmal Brote gebacken und angeboten. Wer schnell genug ist, kann sicher auch noch eines ergattern. Wir freuen uns auf einen schönen vorweihnachtlichen Abend.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Termine:

16.12. Advents-Backestreff (ab 17:00 Uhr, Backes/DGH)

21.12. Adventstreff (ab 18:00 Uhr, Fam. Link)



Langenbach b.K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr

samstags 10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindebüro, Poststraße 4



Telefon 02661 939374

Mobil 0171 2664314

E-Mail info@og-langenbach.de

Internet www.og-langenbach.de

■ Information über die Gemeinderatssitzung vom 28. November 2023

Tagesordnungspunkt 1: Jahresabschluss 2021

1.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2021

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2021 der Ortsgemeinde Langenbach b.K. zum 31.12.2021 fest.

1.2 Beschluss über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten, sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten

Der Gemeinderat erteilt dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, die Entlastung für das Haushaltsjahr 2021.

Tagesordnungspunkt 2:

Bebauungsplan „Ober dem Großen Garten“

2.1 Endausbau

Der Gemeinderat beschließt den Endausbau der Bauabschnitte 1-3 im Bepl. „Ober dem Großen Garten“ einschließlich des Spielplatzes.

2.2 Vergabe Planung und Bauleitung für den Endausbau

Der Gemeinderat vergibt Planung und Bauleitung gem. dem Angebot vom 10.11.22 an das Büro Brendebach.

Tagesordnungspunkt 3: Vorgespräche Haushalt 2023

Mit dem Endausbau „Zur Krautmauer“ und der Sanierung des Friedhofes stehen zwei größere Projekte für 2023 an. Weiterhin müssen neben hohen Umlagen für Verbandsgemeinde und Kreis rund 250.000 € an Umlagen für Kindergarten und Grundschule aufgebracht werden. Weitere Investitionen sind daher 2023 nicht möglich.

Tagesordnungspunkt 4: Festlegung der Steuerhebesätze

Durch die Neuregelung des kommunalen Finanzausgleichs wurden auch die Nivellierungssätze erhöht. Daher muss die Grundsteuer A auf 345 % und die Grundsteuer B auf 465 %

erhöht werden. Die restlichen „Steuerhebesätze“ bleiben unverändert.

Tagesordnungspunkt 5: Schaden Buswarte Halle

An der Buswarte Halle, bei der Gemeindeverwaltung, wurde der Boden durch ein Moped oder kleines Motorrad beschädigt. Die Reifenspuren haben sich in den Boden eingegraben. Daher muss die Oberfläche des Bodens erneuert werden. Der Auftrag wird an die Fa. Kremer, die den Boden hergestellt hat, vergeben. Weiterhin soll untersucht werden, ob Absperrungen an den Buswarte Häusern angebracht werden können.

Tagesordnungspunkt 6: Straßenbeleuchtung

Wegen fortgeschrittener Bautätigkeit im Baugebiet „Ober dem Großen Garten“ sollen zwei weitere Straßenlampen gestellt werden.

In der Gemeindestraße „Im Wiesengrund“ fehlt Richtung Hauptstraße die Straßenbeleuchtung. Außerdem ist dort noch eine Seilleuchte installiert. Daher beschließt der Gemeinderat die Seilleuchte durch eine Mastleuchte zu ersetzen und zwei weitere Mastleuchten zu installieren.

Ortsgemeinde Langenbach

*Artur Schneider
Ortsbürgermeister*

■ Spende für die Jugendfeuerwehr

In diesem Jahr feierte die Jugendfeuerwehr Langenbach b.K. ihr 50-jähriges Gründungsfest und die Bambini-Feuerwehr ihr 15-jähriges Bestehen. Das nahm der Arzt Dr. Dietmar Kriskchkofski aus Langenbach, der grundsätzlich nach naturheilkundlichen Methoden behandelt, zum Anlass, seine diesjährige Spendenaktion der Langenbacher Feuerwehrjugend zukommen zu lassen.

In den mitgebrachten Sparschweinchen befanden sich 1.900,00 €. Gerne möchte Dr. Kriskchkofski die gute und langjährige Jugendarbeit der hiesigen Feuerwehr damit unterstützen und gratulierte nochmals herzlich zu den tollen Jubiläen, womit diese Einrichtungen zu den ältesten ihrer Art im Westerwald gehören.

Die Wehrführung mit Dieter Geisler und Thorsten Fischbach sowie Phillip Buhl als Jugendfeuerwehrwart und Torsten Becker als Bambiniwart und Vorsitzender des Fördervereins der Feuerwehr bedankten sich herzlich bei Dr. Kriskchkofski und versicherten, dass sie die Spende gerne für die Jugendarbeit einsetzen werden.



Außerdem stellte der Arzt für Naturheilkundeverfahren der Feuerwehr seine Notarzttasche zur Verfügung, mit der er früher Einsätze als Notarzt gefahren ist.

Auch die Gemeinde Langenbach bedankt herzlich bei Herrn Dr. Kriskchkofski für die großzügige Spende.

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

Auch dieses Jahr werden die Weihnachtsbäume von der Jugendfeuerwehr eingesammelt. Ich bitte darauf zu achten, dass die Weihnachtsbäume frei von Weihnachtsschmuck (Kerzen, Lametta usw.) sind.

Als Termin ist dafür **Samstag, 21. Januar 2023, ab 14.00 Uhr** vorgesehen. Bei schlechter Witterung (z.B. Glatteis) muss dieser Termin verschoben werden. Ein neuer Termin

wird dann rechtzeitig bekannt gegeben. Eine gesonderte Abfuhr, wie im Müllkalender ausgedruckt, findet nicht statt. Die Jugendfeuerwehr würde sich über eine freiwillige kleine Spende freuen.

Ortsgemeinde Langenbach

Artur Schneider
Ortsbürgermeister



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Aufstellung des Bebauungsplanes „Steimelsweg“ der Ortsgemeinde Langenbach bei Kirburg Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13b BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Langenbach bei Kirburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19.09.2022 beschlossen, den Bebauungsplan „Steimelsweg“ aufzustellen und gleichzeitig den Vorentwurf gebilligt. Unter Einbeziehung von Außenbereichsflächen wird der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB aufgestellt. Der Beschluss zur Einleitung des Verfahrens wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan bildet die Grundlage zur Schaffung von zwei neuen Bauplätzen in einem allgemeinen Wohngebiet (WA) im Sinne der Baunutzungsverordnung. Das Plangebiet befindet sich am nordöstlichen Ortsrand und schließt an den Steimelsweg an, welcher zur Erschließung dienen soll. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes kann zur Orientierung der nachstehend abgedruckten Karte entnommen werden. Die Größe des Plangebiets beträgt ca. 0,21 ha.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Steimelsweg“, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und den Textfestsetzungen, dem Ergebnisbericht der Artenschutzrechtlichen Kartierung, einer gutachterlichen Stellungnahme des „Schalltechnischen Ingenieurbüro Pies“ und einer Prognose der Schallimmission durch eine Windkraftanlage von „anemos-jacob“ werden im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom **27.12.2022 bis einschließlich 27.01.2023** in Zimmer 213 der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Die Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung geben Auskunft über den Bebauungsplanentwurf. Sie haben dort Gelegenheit, Fragen zum Entwurf des Bebauungsplanes zu stellen und ihre Stellungnahme schriftlich oder zur Niederschrift vorzubringen. Wir bitten um vorherige Ankündigung der Einsichtnahme bei den Mitarbeitern des Fachbereichs Bauen - Planen - Umwelt unter der Telefon-Nr. 02661/6268-341 oder 02661/6268-342 oder per E-Mail an bauleitplanung@bad-marienberg.de.

Die Planunterlagen stehen außerdem im Internet unter <https://www.bad-marienberg.de/verbandsgemeinden/veroeffentlichungen/oeffentlichkeitsbeteiligungen/> im genannten Zeitraum zur Einsicht und zum Download bereit.

Langenbach bei Kirburg, 12.12.2022

Artur Schneider
Ortsbürgermeister

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung,
mehr Infos siehe Homepage
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7

Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194
Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de

■ Seniorenweihnachtsfeier - wieder live & in Farbe!

Das wurde auch Zeit. Endlich konnten wir die traditionsreiche Seniorenweihnachtsfeier, gibt es übrigens schon seit 1970 in Lautzenbrücken, wieder im DGH steigen lassen. Um es vorneweg zu nehmen: Alle Gäste gingen zufrieden nach Hause und hatten einen sehr schönen Nachmittag. Bemerkenswert war, dass wir nunmehr eine „neue Generation“ an 65+lern bei der Feier begrüßen durften.



Das Team um Katrin, Sibylle, Svenja, Claudia, Sandy und Emma hat alles voll im Griff gehabt, ach ja, der Erste Beigeordnete hat auch Brote geschmiert. Es gab eine superschöne Weihnachtsdeko, ein Tannenbaum und ein leckeres Kuchenbuffet, gebacken und gespendet aus dem Dorf, sowie Käse und Wurstschnitten für den deftigere Appetit. Nach der Begrüßung nahm uns unser Pfarrer Rüdiger Stein noch mit in ein paar weihnachtliche Gedanken. Der VG-Bürgermeister war in diesem Jahr leider verhindert, hat sich aber ordnungsgemäß abgemeldet.

Die musikalische Begleitung kam in diesem Jahr von der US-Amerikanerin Penni Jo. Das Publikum war sich einig - schöne Stimme, schöner Gesang, nur etwas viel Stimme für etwas wenig Raum. Es gab auf jeden Fall genug Raum für den einen oder anderen Plausch. Mit einem Weihnachtsgeschenk im Gepäck machten sich die Gäste gegen Abend dann nach und nach auf den Heimweg.

Einen großen Dank an alle, die mitgeholfen haben und an die Gäste, dass ihr gekommen seid. Auf Wiedersehen in 2023!

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ Nikolausfeier 2022 - ein Rückblick!

Der Ortsbürgermeister war nicht verfügbar, egal, der Nikolaus und der Erste Beigeordnete, Klaus Jochen, haben die Nikolausfeier souverän und mit viel Freude umgesetzt - ein eingespieltes Team. Da haben sich Protagonisten bereits für 2023 qualifiziert.

In diesem Jahr hat der Nikolaus vorab nachgefragt, wer denn alles vorbeikommt. Das hat schon sehr gut geklappt. Das werden wir in den kommenden Jahren weiter so machen.

Super, dass wir auch wieder musikalische Begleitung durch Tobi hatten, dieses Mal auch nachhaltiger mit „gebeamten Text“ anstatt mit ausgedruckten Papierbögen - sehr gute Idee. Der Nikolaus war auch durchaus fordernd, so dass die



Aufstellung des Bebauungsplanes
„Steimelsweg“, Langenbach b. K.
= Geltungsbereich

Kinder sich schon ins Zeug legen mussten, auch körperlich. So ist das manchmal im Leben, von nichts, kommt nichts. In jedem Fall wieder ein schöner Abend und gut, dass der Nikolaus auch wieder einen Stopp in Lautzenbrücken eingelegt hat. Auch hier einen großen Dank an alle, die es möglich gemacht haben.



Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ Jahresabschluss-Klöntheke... der Ortsbürgermeister schenkt aus



Klöntheke

Die letzte Klöntheke in 2022. Dann noch einmal runter von der Couch, raus aus dem Haus:

... ein bisschen Quatschen und Klönen, eine Runde Würfeln oder Kartenspielen oder einfach zusammenkommen: Die nächste Klöntheke lädt ein am **Donnerstag, 18. Dezember 2022, 19.00 - 22.00 Uhr** im DGH.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ Großes Finale: Lebendiger Adventskalender - 4. Advent, Fam. Schrupp, Nisterstraße



Alle Bürgerinnen und Bürger sind sehr herzlich eingeladen, sich auf den Weg zu machen, um andere zu treffen, einen heißen Schluck zu genießen und das ein oder andere Wort auszutauschen:

Am **4. Advent (18. Dezember)** um 18.00 Uhr startet die Begegnung bei **Familie Schrupp in der Nisterstraße 7**. Vergesst nicht, Euren Becher mitzubringen. Vielen Spaß, gute Gespräche und Prost!

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: wallerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.




Nichtamtliche Bekanntmachungen



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax

 dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968
E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de

■ 5. Änderung des Bebauungsplanes „Wiesenstraße-Haßelweg“ der Ortsgemeinde Mörlen

Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat Mörlen hat in seiner Sitzung am 28.10.2022 den Beschluss gefasst, den Bebauungsplan „Wiesenstraße-Haßelweg“ zu ändern und die entsprechenden Verfahrensschritte einzuleiten.

Die 5. Änderung des Bebauungsplanes „Wiesenstraße-Haßelweg“ bildet die bauplanungsrechtliche Grundlage für die Verwirklichung eines Bauvorhabens im Bereich des Anwesens Nassauer Straße 29; der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird unter Einbeziehung bisheriger Außenbereichsflächen geringfügig erweitert. Die Änderung und Erweiterung umfasst die Flurstücke 150/5 und 151/3 in Flur 5 der Gemarkung Mörlen. Die Bebauungsplanänderung erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB. Das Gebiet der Bebauungsplanänderung ist auf dem nachfolgenden Plan kenntlich gemacht.

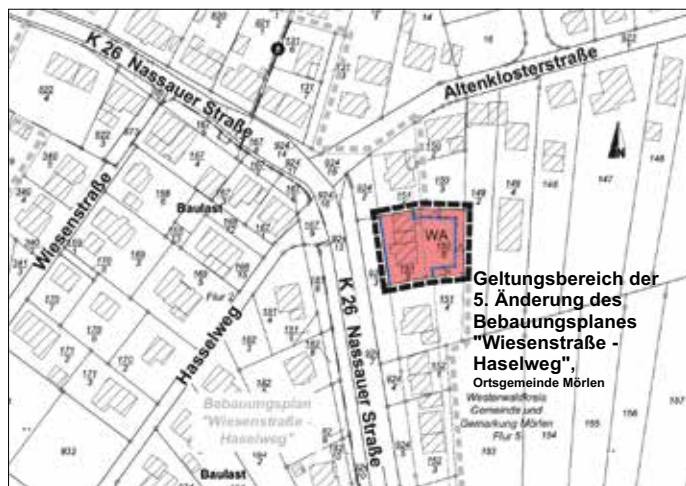
Der Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes „Wiesenstraße-Haßelweg“ besteht aus folgenden Unterlagen:

1. Planzeichnung (Blatt A)
Planeo Ingenieure GmbH, Hachenburg, 29.11.2022
2. Textfestsetzungen (Blatt B1 - B3)
3. Begründung

Der aktuelle Entwurf des Bebauungsplanes wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **27.12.2022 bis einschließlich 27.01.2023** in Zimmer 210 der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Soweit in diesem Bebauungsplan auf technische Regelwerke, wie VDI Richtlinien, DIN-Vorschriften sowie Richtlinien anderer Art, Bezug genommen wird, liegen diese ebenfalls während des genannten Zeitraums öffentlich aus. Die Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung geben Auskunft über den Bebauungsplanentwurf. Die Planunterlagen stehen außerdem im Internet unter <https://www.bad-marienberg.de/verbandsgemeinde-gemeinden/veroeffentlichungen/oeffentlichkeitsbeteiligungen/> im genannten Zeitraum zur Einsicht und zum Download bereit.

Während der öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen zu dem Entwurf des Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg abgegeben werden. Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben werden, können nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Mörlen, 08.12.2022 Thomas Ax, Ortsbürgermeister



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

Wir gratulieren

Am **22. Dezember 2022** vollendet
Frau Grete Strunk
ihr **85.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Neunkhausen und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Rudi Neufurth
Ortsbürgermeister

Andreas Heidrich
Bürgermeister

■ Seniorenfeier

Am 3. Dezember fand nach zwei Jahren wieder eine Seniorenfeier statt.

Der Ortsbürgermeister konnte hierzu VG-Bürgermeister Andreas Heidrich und Pfarrer Stein sowie sechzig Seniorinnen/Senioren begrüßen.



Bei einem sehr schönen Programm und leckerem Kaffee und Kuchen verbrachte man ein paar schöne Stunden. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Helfern und Akteuren bedanken, ohne die solche schönen Feiern gar nicht stattfinden könnten.

Schon mal vormerken: nächste Seniorenfeier 25.11.2023 im Bürgerhaus.

Rudi Neufurth,
Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Freiwillige Feuerwehr Neunkhausen

Weihnachtsbaumverkauf
der freiwilligen Feuerwehr Neunkhausen

17.12.2022

ab 13 Uhr am Backes

Warme & Kalte Getränke
Bratwurst im Brötchen
Waffeln wie zu Omas Zeiten



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell



freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615

E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

■ Benutzungs- und Gebührensatzung der Ortsgemeinde Nisterau für das Dorfgemeinschaftshaus Nisterau vom 22.11.2022

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Nisterau hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.1.1994 (GVBl. S. 153), der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175) in den derzeit geltenden Fassungen folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Alle in dieser Satzung verwandten personenbezogenen Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen. Der Lesbarkeit halber ist nachfolgend von „Ortsbürgermeister“, „Beauftragter“, „Hausmeister“, „Nutzer“ und „Besucher“ die Rede. Diese Bezeichnungen gelten sowohl für männliche als auch für weibliche und diverse Personen gleichermaßen.

§ 1

Allgemeines

1) Das im Eigentum der Ortsgemeinde stehende Dorfgemeinschaftshaus ist eine öffentliche Einrichtung der Ortsgemeinde Nisterau. Das Benutzungsverhältnis zwischen Ortsgemeinde und Nutzer ist öffentlich-rechtlich.

2) Diese Benutzungssatzung ist für jeden Nutzer und Besucher des Dorfgemeinschaftshauses mit seinen Nebenräumen, Einrichtungen und der Außenanlage in vollem Umfang verbindlich. Ihre Beachtung dient der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit der Räume, Einrichtungen und Anlagen und liegt daher im öffentlichen Interesse.

3) Die Ortsgemeinde stellt das Dorfgemeinschaftshaus zur Durchführung sozialer und kultureller Veranstaltungen sowie zur Durchführung von Familienfeiern und sonstigen Veranstaltungen zur Verfügung.

4) Gewerbliche Veranstaltungen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates.

5) Politische Veranstaltungen sind nicht gestattet.

6) Ein Rechtsanspruch auf die Nutzung der Räumlichkeiten besteht nicht. Dem Ortsbürgermeister oder dessen Beauftragten bleibt das Recht der Zulassung der Nutzung vorbehalten.

7) Die Zulassung der Nutzung kann - auch noch vor dem eigentlichen Nutzungstag - seitens der Ortsgemeinde widerrufen werden, sofern der beabsichtigten Nutzung falsche Angaben seitens des Nutzers zu Grunde liegen. Die Ortsgemeinde behält sich das Recht vor, diesen Nutzer für künftige Anfragen zu sperren.

§ 2

Benutzungszeiten und Einschränkung der Benutzung

1) Die Terminvergabe für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses obliegt dem Ortsbürgermeister bzw. dessen Beauftragten.

2) Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Werden mehrere Anträge auf Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses für denselben Tag gestellt, wird grundsätzlich der beim Ortsbürgermeister oder dessen Beauftragten zeitlich früher eingegangene Antrag berücksichtigt.

3) Veranstaltungen der Ortsgemeinde bzw. der ortsansässigen Vereine haben grundsätzlich Vorrang vor privaten oder gewerblichen Veranstaltungen.

4) Während der Durchführung von Bau-, Reinigungs- oder sonstigen größeren Arbeiten am oder im Gebäude bzw. den Außenanlagen und Zuwegungen, kann die Überlassung der Räumlichkeiten eingeschränkt oder gänzlich untersagt werden. Maßnahmen der Ortsgemeinde, die eine Einschränkung oder Schließung der Räumlichkeiten notwendig machen, lösen keine Entschädigungsverpflichtung gegenüber dem Nutzer aus.

§ 3

Pflichten des Benutzers

1) Der Nutzer übernimmt die alleinige Verantwortung für den ordnungsgemäßen Ablauf der stattfindenden Veranstaltungen und stellt die verantwortlichen Personen für die Überwachung der Veranstaltungen und die Bedienung der technischen Anlagen im Dorfgemeinschaftshaus. Die Verantwortlichen sind der Ortsgemeinde vor Benutzung der Anlage mitzuteilen.

2) Die Rettungswege sind freizuhalten, der Brandschutz muss gewährleistet sein.

3) Vor dem Veranstaltungstermin sind der Übergabetermin mit Schlüsselübergabe und sonstige organisatorische Fragen direkt mit dem Ortsbürgermeister bzw. dessen Beauftragten abzustimmen.

4) Dem Nutzer obliegt neben der Anmeldung der Veranstaltung bei der GEMA auch die Übernahme der entstehenden GEMA-Gebühren.

5) Sofern zur Durchführung der Veranstaltung sonstige Genehmigungen erforderlich werden, sind diese vom Nutzer vor Beginn der Veranstaltung in eigener Verantwortung zu beantragen.

6) Zum Schutz der Nachtruhe ist vom Nutzer darauf zu achten, dass ab 22:00 Uhr Türen

und Fenster geschlossen gehalten werden; störender Lärm ist möglichst zu vermeiden. Der Ortsbürgermeister bzw. dessen Beauftragter hat das Recht, bei Nichtbeachtung von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen und die Veranstaltung zu beenden. Eine Rückerstattung der Benutzungsgebühren ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

Die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes, der dazu ergangenen Verordnungen und die Bestimmungen des § 117 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) sind zu beachten.

7) Die angemieteten Räumlichkeiten sind nach Beendigung der Veranstaltung gereinigt zu verlassen. Tische, Bänke und Theken sind feucht abzuwischen; der Kühlschrank feucht auszuwischen; Geschirr, Gläser, Besteck und sonstige Gebrauchsgegenstände sind in einem hygienischen und geordneten Zustand zu hinterlassen. Die Böden sowie die Toiletteneinrichtungen sind feucht zu reinigen, die Toiletten zu desinfizieren. Angefallener Abfall ist durch den Nutzer zu entsorgen. Abfallgefäße hierfür werden seitens der Ortsgemeinde nicht zur Verfügung gestellt.

Das Außengelände sowie die angrenzenden Wege und Grundstücke - auch Dritter - sind, soweit die Verunreinigung auf die Nutzung zurückzuführen ist, ebenfalls vom Nutzer zu reinigen bzw. der Unrat zu entfernen.

Sofern die Räumlichkeiten, das Außengelände und die Einrichtungsgegenstände seitens des Nutzers nicht in einem sauberen und ordnungsgemäßen Zustand hinterlassen werden und Nacharbeiten durch die Ortsgemeinde bzw. einen beauftragten Dritten notwendig sind, ist die Ortsgemeinde berechtigt, dem Nutzer diese Kosten nach Maßgabe des § 6 zusätzlich in Rechnung zu stellen.

8) Alle Gebrauchsgegenstände einschließlich Stühlen und Tischen sind wieder an ihren Ursprungsplatz zurück zu räumen.

9) Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass zum Abstellen von Fahrzeugen aller Art lediglich die ausgewiesenen Parkflächen genutzt werden.

10) Nach Beendigung der Veranstaltung hat der Nutzer die Pflicht, alle Leuchten und Geräte auszuschalten, zu prüfen,

ob alle Wasserzapfstellen geschlossen sind, die Heizung herunter zu drehen sowie die Fenster und die Eingangstür ordnungsgemäß zu verschließen.

11) Die ordnungsgemäße Reinigung des Dorfgemeinschaftshauses und seiner Außenanlagen sind dem Ortsbürgermeister bzw. dessen Beauftragten bis spätestens 12:00 Uhr des auf die Benutzung folgenden Tages nachzuweisen und die Schlüssel zurückzugeben. Hiervon abweichende Regelungen sind spätestens bei der Schlüsselübergabe mit dem Ortsbürgermeister bzw. dessen Beauftragten zu vereinbaren und gesondert schriftlich festzuhalten; bei verspäteter Rückgabe des Schlüssels werden zusätzlich Gebühren nach Maßgabe des § 6 in Rechnung gestellt.

12) Minderjährige dürfen die Räumlichkeiten nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder dessen Beauftragten nutzen. § 3 Abs. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

13) Mit der Inanspruchnahme der Räumlichkeiten erkennt der Nutzer die Bestimmungen dieser Benutzungs- und Gebührensatzung an.

§ 4

Sorgfaltspflicht und Haftung

1) Die Ortsgemeinde übergibt dem Nutzer die Räumlichkeiten in ordnungsgemäßigem Zustand. Der Nutzer prüft vor Benutzung die Räumlichkeiten und Geräte auf ihre ordnungsgemäße Beschaffenheit und stellt durch den Verantwortlichen sicher, dass schadhafte Anlagen und Geräte nicht benutzt werden. Etwaige Mängel sind direkt bei der Schlüsselübergabe dem Ortsbürgermeister bzw. dessen Beauftragten anzuzeigen; festgestellte Mängel werden schriftlich festgehalten. Der Nutzer ist verpflichtet, Schäden, die während der Nutzung entstanden sind, dem Ortsbürgermeister oder dessen Beauftragten **unverzüglich** - spätestens bei Schlüsselrückgabe - mitzuteilen. Es wird davon ausgegangen, dass ein nach der Beendigung der Nutzung festgestellter, nicht angezeigter Schaden von dem letzten Nutzer verursacht wurde. Schadhafte Geräte oder Anlagen dürfen nicht benutzt werden.

2) Die Zugangs- und Innentüren sind in eine Schließanlage integriert. Bei Schlüsselverlust ist ein Austausch der Schließanlage auf Kosten des Nutzers erforderlich. Der Nutzer haftet ferner, wenn die Schlüssel an Dritte weitergegeben werden.

3) Der Nutzer übernimmt die Haftung für jegliche Personen- und Sachschäden, die sich im Zusammenhang mit der Nutzung der Räumlichkeiten und ihrer Einrichtungen und Anlagen ergeben. Hierunter fallen Schäden sowie der Verlust an bzw. von den überlassenen Einrichtungen, Geräten und Zuwegungen. Schäden, die auf normalem Verschleiß beruhen, fallen nicht unter diese Regelung.

4) Ersatzansprüche der Nutzer gegen die Ortsgemeinde für Schäden, die aus dem Verlust oder der Beschädigung eingebrachter Sachen erwachsen, sind ausgeschlossen.

5) Die Haftung der Ortsgemeinde als Grundstückseigentümerin für den sicheren baulichen Zustand von Gebäuden gem. § 836 BGB bleibt hiervon unberührt.

6) Fundsachen sind dem Ortsbürgermeister bzw. dessen Beauftragten zu übergeben, der die Weiterleitung an die Ortsgemeinde zu veranlassen hat.

7) Es gilt das gesetzlich geregelte Rauchverbot in allen Räumlichkeiten des Dorfgemeinschaftshauses.

8) Eine Weitervermietung der Räumlichkeiten an Dritte ist ausdrücklich untersagt.

§ 5

Ausübung des Hausrechtes

Der Ortsbürgermeister bzw. die durch die Ortsgemeinde bestimmten vertretungsberechtigten Personen und andere, durch die Nutzer der Ortsgemeinde benannten verantwortlichen Personen haben im Rahmen dieser Benutzungsatzung für die Aufrechterhaltung der Ruhe, Sicherheit und Ordnung zu sorgen. Den Anordnungen dieser Personen ist uneingeschränkt Folge zu leisten. Das Aufsichtspersonal ist befugt, Personen, die

a) die Ruhe, Sicherheit und Ordnung gefährden,

b) andere Besucher belästigen,

c) gegen diese Benutzungsatzung trotz Ermahnung verstoßen, aus den Räumlichkeiten und vom Gelände des Dorfgemeinschaftshauses zu verweisen.

§ 6

Benutzungsgebühr

(1) Für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses und seiner Anlagen erhebt die Ortsgemeinde Nisterau folgende Benutzungsgebühren:

Einwohner Ortsfremde

1.) Benutzungsgebühr

• ganzer Saal einschl. Küchen und WCs

a) für den ersten Tag 150,00 € 200,00 €

b) für jeden weiteren Tag 150,00 € 200,00 €

• großer Saal mit Küche und Kühlraum

a) für den ersten Tag 130,00 € 150,00 €

b) für jeden weiteren Tag 130,00 € 150,00 €

• kleiner Saal mit kleiner Küche

a) für den ersten Tag 85,00 € 100,00 €

b) für jeden weiteren Tag 85,00 € 100,00 €

• kleiner Saal mit beiden Küchen und Spülmaschinen

a) für den ersten Tag 110,00 € 110,00 €

b) für jeden weiteren Tag 110,00 € 110,00 €

• nur Kühl- und Abstellraum

a) für den ersten Tag 20,00 € 20,00 €

b) für jeden weiteren Tag 20,00 € 20,00 €

• Trauerfeiern inkl. Nebenkosten

(Strom, Wasser/Abwasser und Heizung) 70,00 € 120,00 €

• Benutzung der Kegelbahn €1,00 € / €1,00 € /

10 min 10 min

40,00 € 40,00 €

für Wasser und Abwasser, pauschal, pauschal,

Heizkosten je Tag je Tag

3.) Reinigungskosten

• kleiner Saal 30,00 € 30,00 €

• großer Saal 50,00 € 50,00 €

• ganzer Saal 80,00 € 80,00 €

Bei gewerblichen Veranstaltungen wird zusätzlich zu der Gebühr nach Nr. 1 ein Zuschlag in Höhe von 50 v. H. erhoben. Sofern der Nutzer die Räumlichkeiten nicht nach Maßgabe des 3 Abs. 11 dieser Satzung rechtzeitig übergibt, wird zusätzlich zu der Gebühr nach Nr. 1 folgender Zuschlag erhoben:

- bei Nutzung der Räumlichkeiten bis 16:00 Uhr:

+ 25 % auf die Benutzungsgebühr nach Nr. 1 a)

- bei Nutzung der Räumlichkeiten über 16 Uhr hinaus:

Berechnung der Gebühr nach Nr. 1 b) abzgl. 20,00 €

Sind zusätzliche Leistungen der Ortsgemeinde notwendig, werden diese dem Nutzer nach tatsächlichem Aufwand zusätzlich in Rechnung gestellt.

Sofern der Nutzer Glas- und/oder Porzellanbruch zu verantworten hat, wird ihm der dadurch entstandene Schaden zusätzlich mit mindestens 3,00 €/Stück in Rechnung gestellt. Über die genaue Höhe entscheidet der Ortsbürgermeister (bzw. sein Beauftragter) im Einzelfall.

(2) Pro Nutzung erhebt die Ortsgemeinde eine Kautions i. H. v. 100,00 €. Die Kautions ist fällig in bar bei der Schlüsselübergabe. Sie wird nach ordnungsgemäßer Rückgabe und Reinigung der Räumlichkeiten in bar an den jeweiligen Nutzer zurückerstattet; eine Verrechnung mit den sonstigen Benutzungsgebühren erfolgt nicht. Sofern während der Nutzung Schäden entstehen, die der Nutzer zu verschulden hat, wird die Kautions bis zur Klärung des Sachverhaltes vollständig einbehalten. Über die Hinterlegung der Kautions erhält der Nutzer eine entsprechende Quittung. Die ordnungsgemäße Rückgabe der Kautions ist vom Nutzer schriftlich zu bestätigen.

(3) Ortsansässige Vereine, die nach einer Vereinssatzung im Sinne des BGB geführt werden, erhalten die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt.

(4) Absatz 3 gilt entsprechend für Veranstaltungen des ortsansässigen Kindergartens sowie für Veranstaltungen ortsansässiger Parteien.

(5) Die Benutzungsgebühr nach Abs. 1 ist auch dann zu entrichten, wenn infolge nicht rechtzeitiger (mindestens eine Woche) oder nicht ordnungsgemäßer vorheriger Abmeldung der Nutzung bei dem Ortsbürgermeister oder bei dessen Beauftragten Anderen die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses vorenthalten wird.

§ 7

Gebührensschuldner

Gebührensschuldner ist derjenige, der den Antrag auf Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses gestellt hat.

§ 8

Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

- 1) Die Gebührensschuld entsteht mit Inanspruchnahme der Leistung; § 6 Abs. 5 bleibt hiervon unberührt.
- 2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

§ 9

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 22.06.2021 außer Kraft.

Ausgefertigt:

Nisterau, 22.11.2022

Markus Schell
Ortsbürgermeister
(Dienstsiegel)

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO):

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jeder-mann diese Verletzung geltend machen.

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume



Ich möchte an dieser Stelle bekannt geben, dass auch in diesem Jahr die ausgedienten Weihnachtsbäume wieder von freiwilligen Helfern in der Gemeinde bei den einzelnen Haushalten abgeholt werden. Wer in diesem Zusammenhang wie bisher eine kl. Spende diesmal für die Anschaffung neuer Spielgeräte auf unserem Kinderspielplatz geben möchte, dem sei hier schon herzlich gedankt. Wir treffen uns Samstag, den 07.01.2023 um 14:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Die Bäume werden anschließend auf dem Friedhofsparkplatz gelagert und dort von der Kreisverwaltung zum Zwecke der späteren Kompostierung abgeholt. Deshalb müssen die Weihnachtsbäume auch bitte von jeglichem Weihnachts-schmuck befreit sein.

Eine separate Abholung der Bäume durch die Westerkreis-Abfallbeseitigung erfolgt nicht mehr.

Markus Schell, Ortsbürgermeister

■ Sprechstunde am 30.12.2022

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters am Freitag, den 30.12.2022 muss leider **aus terminlichen Gründen** ausfallen. Der Ortsbürgermeister ist aber unter der oben angegebenen Handynummer zu erreichen.

Markus Schell,
Ortsbürgermeister



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
Diensttagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
Telefon (Bauhof) 0160 97032434
E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
Internet www.nistertal-westerwald.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SF Nistertal Tischtennis

Verbandsoberliga

Finthen - SFN I

9:5

Zum letzten Hinrundenspieltag ging es für die erste Mannschaft nach Mainz.

Am Samstag zunächst gegen Finthen. Aufgrund von Krankheit und Verletzung wurden die Doppel umgestellt, aber ohne Erfolg: lediglich Yannic Müller und Sascha Müller punkteten im Doppel.

Im vorderen Paarkreuz setzten sich Johannes und Moritz gegen den Zweier durch, mussten sich aber beide von der gegnerischen Nr. 1 geschlagen geben.

Ähnlich verlief es im mittleren Paarkreuz mit jeweils einem Punkt von Yannic Müller und Felix Beib. Im hinteren Paarkreuz konnten die Sportfreunde leider keinen Einzelsieg einfahren, sodass man sich am Ende mit 9:5 geschlagen geben musste.

Wallertheim II - SFN I

8:8

Am Sonntag Morgen folgte das Spiel gegen den 9. der Tabelle. Johannes und Moritz punkteten im Anfangsdoppel, die anderen wurden aber verloren.

Im vorderen Paarkreuz folgten zwei Punkte von Moritz und ein Punkt von Johannes.

Im mittleren Paarkreuz überzeugten Yannic und Felix jeweils gegen die gegnerische Nr. 3, mussten sich aber beide der Nr. 4 geschlagen geben. Sascha Müller wusste endlich wieder zu überzeugen und siegte einmal. Felix Binge spielte ebenfalls 1:1, sodass Johannes und Moritz mit einer 8:7 Führung im Rücken ins Schlussdoppel gehen konnten. Dort mussten sie sich aber denkbar knapp in der Verlängerung des fünften Satz geschlagen geben. 8:8 Endstand.

Damit endet eine Hinrunde zum Vergessen auf dem 8. und somit ersten Abstiegsplatz. Aufgrund von Verletzungpech konnte außer am ersten Spieltag nie eine komplett fitte Mannschaft an den Start gehen. Jetzt gilt es die Hinrunde abzuholen, um im neuen Jahr wieder voll angreifen zu können.

Weitere Ergebnisse

Pellenz - SFN II

9:7

Andernach - SFN II

9:6

■ Wichtige Info: Änderung der Öffnungszeiten Dorfladen - Weihnachten und Silvester

Liebe Kundinnen, liebe Kunden, aufgrund der Feiertage wurden die Öffnungszeiten im Dorfladen wie folgt geändert:

Freitag 16.12.2022 - letzter Verkauf

Freitag 23.12.2022 - kein Verkauf

Freitag 30.12.2022 - kein Verkauf

Freitag 06.01.2023, von 10:00 -12:00 Uhr endlich wieder Einkaufstag

Metzgerei Wedler nimmt gerne Bestellungen an, die im Laden in Nistertal abgeholt werden können. Sollte jemand keine Fahrmöglichkeit haben, bitte bei Cornelia oder Ulla melden.

Wir, Metzgerei Wedler, Bäckerei Garcia und das Team des Dorfladens bedanken uns bei unseren geschätzten Kundinnen und Kunden für ihre Treue zum Dorfladen.

Im Dorfladen spiegelt sich die Zusammengehörigkeit unseres Dorfes und unserer Nachbardörfer wieder, das macht den Dorfladen unverzichtbar.

Am Freitag, den 06.01.2023, sind wir alle wieder für Sie/Euch da, wir freuen uns.



Norcken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8

Telefon

während der Sprechstunde 02661 6003

Mobil 0175 3304777

E-Mail info@norcken.de

Wir gratulieren

Am 19. Dezember 2022 vollendet

Herr Rudolf Wilde

sein 85. Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Norcken und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Simone Jungbluth
Ortsbürgermeisterin

Andreas Heidrich
Bürgermeister

■ Termine 2023

- 13.01. Tischtennis- Hobbyturnier, 19:00 Uhr
- 15.01. Bücherbasar Dorfgemeinschaftshaus, 14:00 Uhr
- 04.02. Schlachtfest Dorfgemeinschaftshaus, 11:00 Uhr
- 11.02. Förderverein Kita, Schule; Wanderung anschließend Dorfgemeinschaftshaus
- 19.03. Seniorenfeier Dorfgemeinschaftshaus, 14:30 Uhr
- 15.04. Aktion Saubere Landschaft, Bauhof, 9:00 Uhr
- 26.05-28.05. Pfingstunier Sportplatz
- 10.06-12.06. Kirmes Sportplatz
- 28.10. Aktion Sauberes Norcken, 9:00 Uhr
- 12.11. Martinszug Kirche, 17:00 Uhr
- 02.12. Weihnachtsmarkt Weiherplatz, 16:00 Uhr
- 10.12. Adventssingen, 15:00 Uhr

■ Brennholzbestellung

Letzter Aufruf für die Brennholzbestellung 2023. Es werden nur Bestellungen bis 29.12.2022 angenommen. Alle Bestellungen nach dem 29.12.2022 können nicht mehr berücksichtigt werden.

■ Aufstellung des Bebauungsplanes „Scheuergarten“ der Ortsgemeinde Norcken

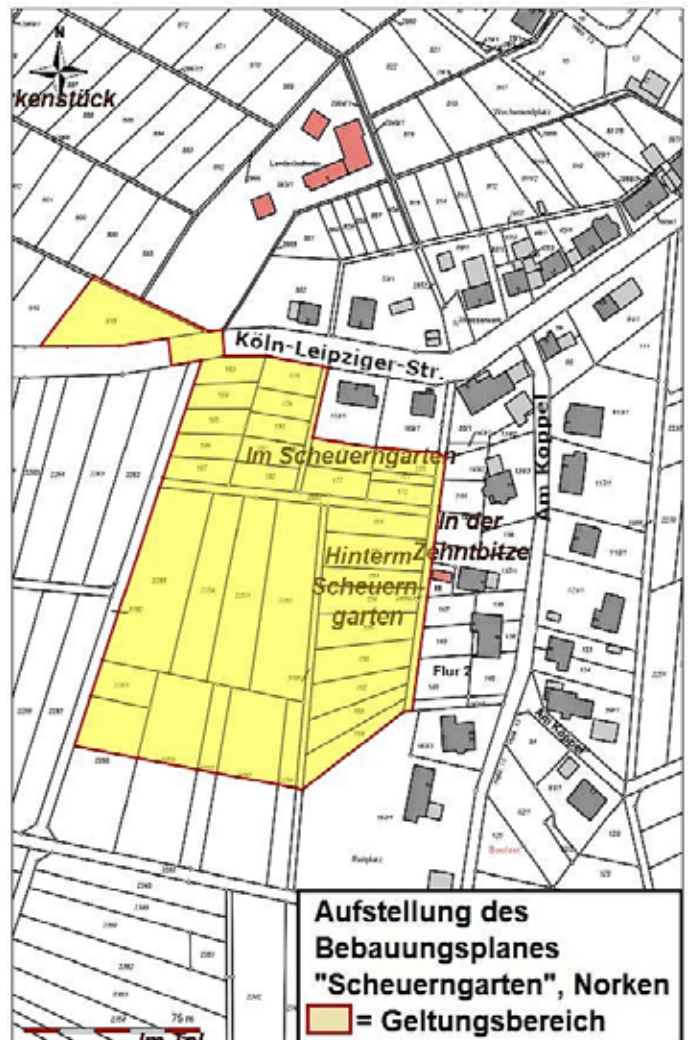
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Norcken fasste am 02.06.2022 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch den Beschluss neu, einen Bebauungsplan mit der Bezeichnung „Scheuergarten“ aufzustellen. Das Altverfahren wird eingestellt. Unter Einbeziehung von Außenbereichsflächen wird der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB aufgestellt. Grund der Neufassung des Aufstellungsbeschlusses ist die Wiedereinführung des § 13b BauGB.

Der Beschluss zur Einleitung des Verfahrens wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan bildet die Grundlage zur Schaffung von ca. 23 neuen Bauplätzen in einem allgemeinen Wohngebiet (WA) im Sinne der Baunutzungsverordnung. Die Erschließung erfolgt im Anschluss an die „Köln-Leipziger-Straße“. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Scheuergarten“ kann dem nachstehend abgedruckten Plan entnommen werden. Die Größe des Plangebiets beträgt ca. 2,0 ha.

Norcken, 12.12.2022

Simone Jungbluth
Ortsbürgermeisterin



Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ MGV „Liederkrantz“ 1910 Norcken e.V. Jahresmitgliedsbeiträge




Der MGV „Liederkrantz“ 1910 Norcken e.V. beabsichtigt am 16.12.2022 die Jahresmitgliedsbeiträge per Lastschrift einzuziehen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt zurzeit 12,00 Euro für passive Mitglieder und 24,00 Euro für aktive Mitglieder. Sollte ein Mitglied mit der Abbuchung nicht einverstanden sein, bitte ich den Vorsitzenden, Gerd Hornickel oder den Schatzmeister, Karlheinz Schäfer zu unterrichten.

FC Norcken

Der FC Norcken startet mit Volldampf ins neue Sportjahr!

FITNESS KURS 2023 - FC NORKEN

JAHRESAUFTAKTANGEBOT FÜR FRAUEN UND MÄNNER

Norcken macht sich FIT !!!

Der FC Norcken e.V. möchte zu Jahresbeginn mit einem Kursangebot starten, welches im Anschluss zu einem festen Vereinsangebot werden soll.

Das haben wir vor:

- >1 Stunde sportliche Bewegung, allg. Fitness-Übungen
- > das Herz-Kreislauf-System in Schwung bringen
- > die Ausdauer trainieren, die Muskulatur stärken
- > in geselliger Atmosphäre gemeinsam aktiv sein

Unsere Zielgruppe:
Alle Frauen und Männer, die etwas für ihre Fitness und ihre körperliche Gesundheit tun möchten.

Ablaufplan:
Wir starten an folgenden Terminen mit 2 kostenfreien Schnuppertrainings:
Mittwoch, 11.01.2023 und Mittwoch, 18.01.2023 (Sporthalle Norcken)
Frauen: jeweils 19-20 Uhr, Männer jeweils 20-21 Uhr

Nach der Schnupperphase:
Nach diesen Terminen müssen Sie sich entscheiden, ob Sie am 10-wöchigen Kursprogramm teilnehmen möchten.

Kursstart: Mittwoch 25.01.2023
Kursende: Mittwoch 29.03.2023

Kursgebühren für 10 Einheiten mit einer lizenzierten Übungsleitung:
Vereinsmitglieder: 15 Euro
Nichtmitglieder: 35 Euro

Fragen/Anmeldungen:
Für Fragen wenden Sie sich bitte an:
Markus Fabig: info@fcnorken.de oder 0171-8190720

Anmeldungen bitte mit Name, Geburtsdatum und Kontaktdaten

TISCHTENNIS- HOBBYTURNIER FC NORKEN





Freitag, 13.01.2023 Sporthalle Norcken

Spielbeginn:	19:00 Uhr
Konkurrenzen:	Damen- und Herren-Klasse
Turniermodus:	Einzel: Vorrunde in Gruppen Endrunde im K.O.-System Doppel: K.O.-System
Meldeschuß:	18:30 Uhr
Startberechtigung:	Alle, die mindestens 3 Jahre nicht mehr aktiv Tischtennis in einer Mannschaft gespielt haben. Alle, die gerne mal Tischtennis ausprobieren möchten.
Informationen:	Wer nähere Infos zum Turniergehen benötigt, darf sich gerne an Markus Fabig (0171-8190720) wenden. Wer keinen eigenen Schläger besitzt, kann vor Ort einen Schläger ausleihen.

Die Tischtennisabteilung würde sich über eine große Zahl an Teilnehmern und Schaulustigen sehr freuen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es gibt ausreichend Kaltgetränke. Weiterhin wird es Hamburger und Bratwurst im Brötchen und Salate geben.



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

**Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Günter Weinbrenner**

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

**Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin
Iris Wagner**

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
Telefon 02661 5308
E-Mail info@unnau.de
Internet: www.unnau.de

Erinnerung Brennholzbestellung


Es sind bereits viele Bestellungen eingegangen. Die Frist für die Abgabe der Brennholzbestellungen endet am 31.12.2022.

Herzliche Einladung zum
Weihnachtsbaumverkauf

am Samstag, den 17.12.22,
von 13:30 bis 15:00 Uhr

(Weihnachtsbaukultur oberhalb des Friedhofs in Unnau)


UNNAU
Drei Dörfer
eine Gemeinde



Bei Bratwurst, Glühwein und kühlen Getränken bleibt sicherlich auch etwas Zeit für einen Plausch.

Bitte bringt eine eigene Säge mit. Der Verkauf findet ausschließlich in dieser Zeit und nur für Mitbürger der Gemeinde Unnau statt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.
Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin und der Gemeinderat



www.unnau.de

■ Bürgerinformation über die Gemeinderatssitzung vom 29.11.2022

Gemeinderat billigt Forstwirtschaftsplan 2023 einstimmig
Revierförster Jochen Panthel erläuterte anhand von Vorlagen den Forstwirtschaftsplan für 2023. Es ist ein Defizit von 33.000 € eingeplant. Der Gemeinderat verabschiedete den Forstwirtschaftsplan 2023 einstimmig.

Neue Brennholzpreise ab 2023 festgelegt

Auf Vorschlag von Jochen Panthel legte der Gemeinderat die Brennholzpreise ab 01.01.2023 neu fest:

Holzart	Preis bisher	Preis neu
Hartholz (je Festmeter):	50,00 €	60,00 €
Weichholz (je Festmeter):	35,00 €	42,00 €
Meterholz (je Raummeter):	65,00 €	80,00 €

Panthel wies darauf hin, dass die Preise bei örtlichen Brennholzhändlern „tagesabhängig“ bei 150,-€ je Raummeter lägen. Die Beschlussfassung über die Preise obliegt dem jeweiligen Waldbesitzer.

Haushaltsermächtigungen übertragen und Jahresabschluss festgestellt - Ortsbürgermeisterin und Beigeordnete einstimmig entlastet

Der Gemeinderat übertrug einige Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2022 nach 2023.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Heiko Schütz trug vor, dass der Ausschuss in seiner Sitzung am 27.10.2022 den Jahresabschluss geprüft habe. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.11.2022 die Empfehlung an den Gemeinderat abgegeben, den Jahresabschluss 2021, wie vorgelegt, festzustellen und die Entlastung der Ortsbürgermeisterin und der Beigeordneten sowie die des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten zu erteilen. Der Gemeinderat folgte dieser Empfehlung einstimmig.

Ortsgemeinde erhöht Steuerhebesätze ab 01.01.2023

Der neue Gesetzentwurf der Landesregierung sieht eine Erhöhung der Nivellierungssätze für die Grundsteuer A auf 345 % (plus 45 Prozentpunkte), Grundsteuer B auf 465 % (plus 100 Prozentpunkte) sowie Gewerbesteuer auf 380 % (plus 15 Prozentpunkte) zum 01.01.2023 vor. Die Erhöhung der Nivellierungssätze hat maßgebliche Auswirkung auf den Haushalt der Ortsgemeinden.

Ohne eine Erhöhung der Steuersätze mindestens auf die o. a. Nivellierungssätze würde der Ortsgemeinde Unnau ab 2023 im Finanzausgleich und bei der Erhebung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage ein höheres Steueraufkommen unterstellt werden, als sie tatsächlich aufweist. Die Ortsgemeinde würde zu Umlagezahlungen verpflichtet werden, obwohl diesen Umlagezahlungen keine entsprechenden Erträge und Einzahlungen gegenüberstehen.

Der Gemeinderat beschloss nach ausführlicher Beratung, die Steuerhebesätze für 2023 wie folgt festzulegen.

	bisher	ab 01.01.2023
Grundsteuer A	310 %	345 %
Grundsteuer B	375 %	465 %
Gewerbesteuer	375 %	380 %

Die Hundesteuersätze bleiben unverändert.

Auftragsvergabe Bepflanzung Kornhahnstraße vertagt

Der Auftrag für die Bepflanzung der Kornhahnstraße wurde zunächst aufgrund der hohen Auftragssumme nicht vergeben. Der Bauausschuss soll sich direkt vor Ort informieren und den Plan einer nochmaligen Prüfung unterziehen.

Der Auftrag zur Erstellung des Mehrgenerationenplatzes KESPA wurde nach beschränkter Ausschreibung an die Firma Kurt Müller zum Angebotspreis von 106.386,23 € vergeben.

Überplanmäßige Auszahlung genehmigt

Der Gemeinderat genehmigte eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 15.500 €, da bei der Gestaltung des Außengeländes der Kindertagesstätte unvorhersehbare Mehrkosten angefallen sind.

Kenntnisgaben/Verschiedenes

1. Die Aktion Saubere Landschaft findet am 15.04.2023 statt.

2. Der Sportstättenförderantrag für die Concordiahalle wurde abgelehnt. Für 2023 wird ein neuer Anlauf genommen unter Einbeziehung der Heizungsanlage und der Erneuerung der Fenster. Dies wird zuvor im Bauausschuss thematisiert.

3. Die Ausschreibung von Gas und Strom ab 01.01.2023 hat ergeben, dass beim Gas die Rhenag und beim Strom die Firma Mann-Energie die günstigsten Anbieter waren. Die Verträge laufen jeweils bis zum 31.12.2023.

4. Der Verursacher der illegalen Müllablagerung in der Nisterstraße wurde ermittelt und zur Rechenschaft gezogen werden. Es wird geprüft, ob für den Parkplatz Ortsausgang Korb in Richtung Hachenburg die Ortsgemeinde oder der LBM zuständig ist.

5. Die Einweihungsveranstaltung des Backesplatzes war gut besucht. Ein Dank gilt den „Rüstigen Rentnern“ für die geleistete Arbeit.

6. Der Gastraum der Concordiahalle wurde mit dem ersten Essen der Kinder der Kindertagesstätte eingeweiht.

7. Für den Weihnachtsbaumverkauf werden noch Helfer aus Reihen des Gemeinderats gesucht.

8. Die Vorsitzende stellt die Präsentation der Unnauer Bürgerin Christine Sohnies zum Betrieb eines Dorfladens vor.

*Iris Wagner,
Ortsbürgermeisterin*

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Unnau Erfolgreiche Abschlussübung

Am Freitag, den 25.11.2022 fand unsere diesjährige Abschlussübung bei der Firma Pinter Signum in Unnau statt. Gemeldet war eine Rauchentwicklung aus dem Gebäude nach einer Verpuffung in der Heizungsanlage. Zwei Personen wurden hierbei verletzt und mussten durch unsere Atemschutzgeräteträger gerettet werden. Im Verlauf der Übung entstand ein Brand, welcher sich auf das Gebäude ausgebreitet hatte. Daraufhin wurde mit einem umfangreichen Außenangriff begonnen. Nach gut 90 Minuten konnte „Feuer aus, Personen gerettet“ gemeldet werden.

Wir bedanken uns bei der Firma Pinter Signum für das Bereitstellen des Übungsobjektes, sowie die hervorragende und leckere Verpflegung im Anschluss der Übung. Außerdem danken wir der Feuerwehr Nistertal, welche uns ihr TSF für die Übung zur Verfügung gestellt hat.

Es hat allen viel Spaß gemacht und wir haben wieder was gelernt.



■ Unnauer Patenschaft

Wieder „VIRTUAL CHARITY RUN“ für guten Zweck

Zum 3. Mal haben Tina Brückhof-Patt und Bruder Timo Brückhof den VIRTUAL CHARITY RUN durchgeführt. Dem Aufruf zur Teilnahme sind wieder viele Teilnehmer gefolgt, selbst Teilnehmer die in Schottland mitgemacht haben waren dabei und so sind auch Spenden aus Schottland geflossen. Wenn auch bedingt durch viele Faktoren in diesem Jahr der Spendenfluss gegenüber den ersten beiden Jahren nicht so riesig war, wie Frau Brückhof-Patt bedauerte, konnte doch die erfreuliche Spendensumme in Höhe von 1.150 € an die beiden Vertreter der Unnauer Patenschaft

übergeben werden. Frau Brückhof-Patt bedauerte, dass ihr Bruder aus Termingründen nicht an der Übergabe teilnehmen konnte. Mit dessen Grüßen verband sie die Zusage, man werde auch im kommenden Jahr diese Veranstaltung durchführen und Spendenempfänger werde die UP sein.



v.r. Berthold Reeh, Tina Brückhof-Patt, Manfred Franz
Foto: Brückhof

Berthold Reeh und Manfred Franz bedankten sich für die erneut willkommene Spende und berichteten ausführlich über die Arbeit und die Zukunft der Unnauer Patenschaft. Trotz anstehender Verschmelzung werde sich auch in der Zukunft an der Unterstützung betroffener Familien nichts ändern. Mit den besten Wünschen für das anstehende Weihnachtsfest und das kommende neue Jahr freuten sich alle auf ein Wiedersehen in 2023.

■ Rüstige Rentner Stangenrod Haxnbackescrew spendet!

Anlässlich der Übergabe des neugestalteten Backesplatzes spendete die Haxnbackescrew erneut an die Rüstigen Rentner. Der Betrag in Höhe von 650,- € aus dem diesjährigen Haxnverkauf dient der Mitfinanzierung der Auslagen für die Platzgestaltung mit Solaranlage, überarbeitetem Trog, der Bepflanzung und der Herstellung eines Milchbockes. Im Auftrag der Haxnbackescrew überreichte Jan Prause an den Sprecher der RüRe Manfred Franz, der herzlich für die erneute Spende dankte und bat diesen Dank auch an alle die fleißig beim Haxnfest 2022 tätig waren zu überbringen.



Foto: Röder-Moldenhauer

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ Tischtennisfreunde Oberwesterwald

Die TTF Oberwesterwald verabschiedet sich mit 3 Siegen in die Winterpause

TTF Oberwesterwald I:

Mit 15:3 Punkten steht die 1. Mannschaft unangefochten an der Tabellenspitze und kann in der Rückrunde den Aufstieg

in die Verbandsliga perfekt machen. Torben Schuhen (8:2), Felix Heinz (12:6), Eugen Schumacher (13:3), Sven Schuhen (9:4), Bastian Gehlbach (5:5) und Aaron Schweitzer (6:5) spielten eine perfekte Hinrunde.

TTF Kropbach - TTF Oberwesterwald II 3:9

Nach zähem Beginn und 1:2 Rückstand in den Doppeln drehte man schnell das Match und Dorian Schumacher, Markus Fabig und Dominik Hering mit jeweils 2 Siegen blieben ungeschlagen. Franziska Bayer und Christian Franz holten die restlichen Punkte. In der Tabelle liegt man mit starken 12:6 Punkten auf dem 3. Platz.

TTF Oberwesterwald III - TuS Irmtraut 9:3

Axel Wörsdörfer, Daniel Kessler und Christopher Wiederstein gewannen alle Einzel und legten den Grundstein zum Sieg. Samy Stühn holte den letzten Punkt zum Heimsieg. Klaus unterlag knapp gegen den starken „Mutzel“ Michael Gross.



„Man of the matches“: Christopher Wiederstein

TTF Oberwesterwald III - TTV Alexandria Höhn 9:6

Mit einem knapperen Sieg gegen Höhn wurde der 3. Tabellenplatz, punktgleich mit Hattert gesichert. Diesmal waren Christopher Wiederstein und Klaus-Jochen Ulbrich die Besten in der Mitte und blieben ungeschlagen. Je einen Zähler konnten Axel Wörsdörfer, Daniel Kessler

und Samy Stühn beisteuern. Leon Lieback hatte keinen perfekten Tag wurde aber mit dem letzten Einzel zum Matchwinner und spielte insgesamt eine tolle Hinrunde.

TTF Oberwesterwald IV:

Die Mannschaft hatte bereits letztes Wochenende die Vorrunde mit 14:0 Punkten beendet. Leon Lieback (10:1), Dirk Strunk (6:0), Frank Stitz (6:1) und Michael Betz (7:1) gewannen alle Spiele souverän und hatten mit Kevin Krell (9:1) einen starken Ersatzspieler.

TTF Oberwesterwald V - DJK Betzdorf IV 5:8

Zwar konnte alle Spieler punkten, aber insgesamt reichte es nicht zum Punktgewinn. Jannik Pospich ging mit 2 Siegen voran, Rüdiger Mann, Finja Hermann folgten mit einem Einzelsieg und Jörg Groß war gemeinsam mit Rüdiger Mann im Doppel erfolgreich.

Spielersitzung und Saisonabschluss:

Am Dienstag, 20.12.2022 treffen sich die Spieler zur Rückrundenaufstellung und gemeinsamen Pizzaessen um 19.15 Uhr im Sportlerheim Norken.

VG-Turnier am 07.01.23 ab 14 Uhr

■ Fußballkreis Westerwald/Sieg

Ina Hobracht mit Ehrenplakette des Fußballkreises Westerwald/Sieg ausgezeichnet

Als Dank für ihr langjähriges Engagement im Fußballkreis Westerwald/Sieg wurde Ina Hobracht (Bad Marienberg-Eichenstruth) durch den Kreisvorsitzenden Marco Schütz und Staffelleiter Wolfgang Hörter mit der Ehrenplakette Plakette des Fußballkreises (höchste Ehrung, die der Fußballkreis zu vergeben hat) sowie der Dankesurkunde ausgezeichnet. Das geschah in einem feierlichen und würdigen Rahmen, anlässlich der Weihnachtsfeier im Fußballkreis.

Ina Hobracht war 18 Jahre Referentin für Frauen- und Mädchenfußball und zusätzlich Staffelleiterin in unserem Fußballkreis, wo sie wertvolle Aufbauarbeit leistete. Ein Glücksfall war Ina auch in Bezug auf das vom Fußballkreis veranstaltete Fußball-Ferien-Camp. 17 Jahre leitete sie das Camp organisatorisch mit, war Ansprechperson und fachliche Beraterin und Betreuerin. Ihre Fachkompetenz blieb natürlich auch nicht dem Fußballverband Rheinland, dem Fußball-Regionalverband Süd-West (Referentin für Mädchenfußball) und dem DFB (Mitglied im Ausschuss für

Frauen- und Mädchenfußball) verborgen, wo sie seit mehr als 20 Jahren in den verschiedensten Gremien vertreten war und ist. Auch hier zählt ihr Wort, wobei sie sich einzubringen und durchzusetzen weiß.



Hohe Ehrung für engagierte Ehrenamtlerin. Ina Hobracht wurde von dem Kreisvorsitzenden des Fußballkreises Marco Schütz (links) und Staffelleiter Wolfgang Hörter mit der Ehrenplakette sowie einer Dankesurkunde des Fußballkreises Westerwald/Sieg ausgezeichnet. Foto: Willi Simon

Ina will sich weiterhin den überregionalen Tätigkeiten in den Verbänden widmen und dort, wie zuvor, ihre Kompetenz einbringen im Fußballkreis. Willi Simon

■ **Kita Pestalozzistraße**

Ramona Koch als Vorsitzende und Nicole Groß als Stellvertreterin freuen sich mit allen gewählten Mitgliedern über die zukünftige Zusammenarbeit!



■ **Die Kindertagesstätte „Villa Sonnenschein“ in Unnau hat einen neuen Elternausschuss**

Die dem Kita-Betrieb zugrunde liegenden Rechtsgrundlagen sehen im Herbst jedes Jahres die Wahl des Elternausschusses vor. Bei dem Elternausschuss handelt es sich um ein Gremium, welches aus Eltern besteht, von denen Kinder unsere Kita aktuell besuchen. Der Elternausschuss hat die Aufgabe, die Erziehungsarbeit in der Kindertagesstätte zu unterstützen und die Zusammenarbeit zwischen der Kindertagesstätte, dem Träger und den Eltern zu fördern. Folgende Eltern wurden in den neuen Elternausschuss gewählt:

Elternbeirat
Kindergarten
"Villa Sonnenschein"

 Annika Neef 1. Vorsitzende	 Resi Schmidt 2. Vorsitzende	
 Corinna Rosenkranz	 Laura Vetter	 Melanie Kirchner
 Kristina Hermann	 Natasa Ristivojevic	 Marcel Tröppel

2022/2023

Ich bedanke mich als Trägervertreterin bei allen Eltern für Ihre Bereitschaft für dieses Gremium Verantwortung zu

Schul- und Kindergartennachrichten

■ **Kindertagesstätte „Clowngesicht, Ein Licht in der Dunkelheit** - unter diesem Motto stand der Familiengottesdienst, der am 26. November 2022 in der Evangelischen Kirche Fehl- Ritzhausen gefeiert wurde. Gestaltet wurde der Gottesdienst von den Kindern und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Clowngesicht gemeinsam mit Pfarrer Peter Wagner.

Mit viel Freude und Eifer übten die Kinder im Vorfeld Lieder, Fürbitten und ein kleines Theaterstück ein. Alles verbunden mit dem Gedanken, besonders in der dunklen Jahreszeit auch an Menschen zu denken, denen es nicht so gut geht und die Zeit nicht mit Streitereien zu verschwenden. Vielen Dank an alle, die zum guten Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben und ein großes Lob an die aktiven Kinder. Die Kollekte des Gottesdienstes geht an die Westerwälder Clowndoktoren.



übernehmen und freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Eltern, der Kita und dem Träger zum Wohle unserer Kinder.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Nikolausfeier der Kindertagesstätte Neunkhausen

„Durch den Tannenwald in der Weihnachtszeit“ kam uns am Mittwoch, 07.12.2022 gegen 17.00 Uhr, als sich alle Kita-Kinder, deren Eltern, Geschwister und die Erzieherinnen mit ein paar Fackeln auf den Weg zur Grillhütte gemacht hatten, der Nikolaus entgegen.



Natürlich nahmen wir den Nikolaus mit zur Grillhütte, wo er sich erst einmal auf einer Sitzbank ausruhen musste. Wir sangen die Lieder: „Lasst uns froh und munter sein“, „Den Nikolaus hab ich gesehn“ und „Durch den Tannenwald“.

Anschließend verteilte der Nikolaus an alle Kinder kleine Tütchen. Nachdem alles verteilt war und Erinnerungsfotos gemacht waren, musste sich der Nikolaus auch schon wieder

auf den Weg machen, während sich alle anderen Grillwürstchen, Kakao und Glühwein schmecken ließen.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Hausmeister Florian Neufurth für das Grillen der Würstchen, Daniel Lichtenthäler und André Donath von der Freiwilligen Feuerwehr Neunkhausen für ihre Unterstützung und der Firma Thomas Rosenkranz für die Spende der Grillkohle und natürlich auch dem Nikolaus, der uns auch in diesem Jahr nicht vergessen hat!

■ Der Nikolaus besucht die Kita „Villa Sonnenschein“ in Unnau



Am 6. Dezember haben die Kinder bei einem Spaziergang den Nikolaus getroffen.

Er war mit einem dicken Sack unterwegs, hatte schwer zu tragen und so luden ihn die Kinder ein, mit in die Concordiahalle zu kommen. Dort sangen sie ihm Lieder und er gab ihnen Gaben mit, die dann in der Kita bei Kerzenschein, Geschichten und Musik verteilt wurden. Auch der Nikolaus bekam noch eine Wegzehrung mit, damit er auch den Weg zu all den anderen Kindern noch schaffte.



Wir sagen dem Nikolaus noch einmal ein herzliches Dankeschön!

■ Nikolaus

Neues aus der UNESCO - Kindertagesstätte „Nauberg-Räuber“

Wie auch im letzten Jahr, haben wir uns wieder an der Aktion „Weihnachten für Kinder in Rumänien“ von der Bibel und Missionshilfe Ost in Weitefeld beteiligt. Im Kindergarten wurden Spielsachen, Kleidung, Mal- und Bastelutensilien, Hygieneartikel und vieles mehr von den Kita - Kindern und ihren Eltern zusammengetragen. Das alles haben wir sortiert, in Päckchen verpackt und verschickt. Wir sind froh, dass wir somit auch anderen Kindern eine Freude bereiten können.



Auch die Nikolaussocken unserer Kinder wurden dieses Jahr wieder prall gefüllt mit leckeren Dingen und kleinen Überraschungen. Gesendet wurde dies von Frau Tanja Weyand aus Mörlen. Darüber haben sich alle sehr gefreut und wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich dafür.



Kirchliche Nachrichten

■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau



Kontaktadresse: Harald Börner,
Tel.: 02662/5079592,
E-Mail: pastor@nisterau.feg.de
Weitere Informationen im Internet
unter: <http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen

Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

Gottesdienste am Heiligabend um 16:00 Uhr und am 2. Weihnachtstag um 10:00 Uhr.

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K. In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095; fcg.langenbach@tkmail.de

■ Neupostolische Kirche



Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2,
56472 Hof/WW
Gottesdienste:
Sonntag
10:00 Uhr
Mittwoch
20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite:
<https://www.nak-wiesbaden.de/hof>

■ Biblische Christengemeinde Niederroßbach

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach

Sonntags

10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

Mittwochs

17:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Kontakt:

christengemeinde.westerwald@gmail.com
+ 0152/21849080

Mami-Café

während der Schulzeit jeden Donnerstag von 9.30-11.30 Uhr

Kontakt: 01714786829

Instagram: @dasmamicafeww

Du bist herzlich eingeladen!

■ Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg



Pfarrer

Pfarrer Oliver Salzmann für Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, Telefon (02661) 5381
Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552
Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und

die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720
Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Oliver Salzmann, Telefon (02661) 5381

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr,
Do: 15.00-18.00 Uhr, Telefon (02661) 61506

Bei dem Besuch des Gemeindebüros bitten wir zum gegenseitigen Schutz um das Tragen einer OP bzw. FFP2-Maske.

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gottesdienste

Samstag, 17.12.

18:00 Uhr Höhn, Taizé-Zeiten der Stille

Sonntag, 18.12.

09:30 Uhr Bad Marienberg

11:00 Uhr Höhn

Mittwoch, 21.12. 18:30 Uhr Adventsandacht „Krippen aus aller Welt“ in der ev. Kirche in Hof

Gruppen und Kreise

Freitag, 16.12. 16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des ev. Gymnasiums Bad Marienberg, 17:30 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Dienstag, 20.12. 15:30 Uhr Frauenstunde im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg, 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Nacht der Lichter

Samstag, 17. Dezember, 18:00 Uhr in der ev. Kirche Höhn
Zeiten der Stille, besinnliche Gottesdienste, die geprägt sind von Musik, Lesungen, meditativen Liedern, Gebeten und einer Zeit des Schweigens. Es gibt keine Predigt oder Ansprache. Die Gestaltung orientiert sich an den Gebeten der ökumenischen Kommunität von Taizé.

Zum diesjährigen Weihnachtsfest feiern wir am 17.12. um 18:00 Uhr in der ev. Kirche Höhn die

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miet Hotline **0800 092 99 70**



BEYER - MIETSERVICE KG

Nacht der Lichter, zu der wir ganz herzlich einladen.

Adventsandacht Hof

Wir laden herzlich zu unserer Adventsandacht „Krippen aus aller Welt“ am 21.12.2022 um 18:30 Uhr in die evangelische Kirche in Hof ein.

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher, wir freuen uns auf ihren Besuch und möchten unsere Gottesdienste so sicher wie möglich gestalten. Daher empfehlen wir auch weiterhin das Tragen einer Maske und das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln.

■ Ev. Kirchengemeinde Kirburg



**Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22,
57629 Kirburg,**

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag, 18.12.2022, 4. Advent

10 Uhr Festgottesdienst zum 10-jährigen Bestehen der Bläsergruppe Norken mit anschl. Kirchencafé, Büchertisch u. Eine-Welt-Stand

Dienstag, 20.12.2022

17.45 Uhr, Krippenspielprobe. Das Krippenspiel wird am Heiligen Abend, 24.12.2022, 17 Uhr im Vespertagesdienst aufgeführt

Donnerstag, 22.12.2022

17.30 Uhr Mädchen-u. Jungenjungschar,
19 Uhr Jugendkreis

Besondere Einladung:

Sonntag, 18.12.2022, 10 Uhr, Festgottesdienst zum 10-jährigen Bestehen der Bläsergruppe Norken

Waschpulver-Sammelaktion für die Bad Marienberger Tafel bis 31.12.2022:

Wir sammeln für die Tafel Waschpulver (nur neue Packungen). Bitte im Ev. Gemeindehaus in Kirburg abgeben. Die vordere Eingangstür ist in der Regel offen, ansonsten vor die Tür stellen.

■ Ev. Kirchengemeinde Unnau



Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau

Tel. 02661/ 1631

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Sonntag, 18.12.22.:

10.00 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent

Donnerstag, 22.12.22.:

19.00 Uhr Gebetskreis

■ **Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg
Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt -
Merkelbach - Mörlen - Nistertal - Norken**



Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

E-Mail:

mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel.: 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro
Hachenburg (Büro geöffnet: montags bis
freitags: 8 bis 12 Uhr und montags und mitt-
wochs 14 bis 16 Uhr)

Tel.: 02662/94351-25

Marienstatt (Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel.: 02662/94351-27

Bad Marienberg (Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel.: 02662/94351-28

Mörlen (Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel.: 02662/94351-26

Nistertal (Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

Für alle Gottesdienste und Veranstaltungen gelten die bestehenden Corona-Vorgaben.

Verlegung der Gottesdienste in die Pfarrheime

Wegen der immens hohen Heizkosten für unsere Kirchen finden unsere Gottesdienste in den Pfarrheimen statt (Außer in Marienstatt, Merkelbach und Norken).

Die Gottesdienste an den hohen Feiertagen wie Weihnachten und Neujahr finden dennoch in den Kirchen statt, die dafür temperiert werden.

Die Kirchen sind weiterhin für ein persönliches Gebet geöffnet.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

In der Zeit vom **23.12.2022** bis zum **06.01.2023** sind das Zentrale Pfarrbüro Hachenburg und alle Kontaktstellen geschlossen, ab dem 09.01.2023 sind wir, zu den bekannten Zeiten, gerne wieder für Sie da.

Die Kontaktstelle **Marienstatt** ist bereits am **22.12.2022** geschlossen.

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 16.12.

13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Sa., 17.12.

10:00 Uhr Treffen der Kommunionkinder im Pfarrzentrum Bad Marienberg

So., 18.12.

10:30 Uhr Amt in Bad Marienberg; Amt für ++ Familien Hougardy, Lorenz und Hellmann; Gedächtnis für + Hubert Heidrich und ++ Ang.; für + Joachim Plewnia und ++ Ang.; für + Roman Barutzki und für die ++ der Familien Barutzki und Lyssek

Mo., 19.12.

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Am Kurpark“ in Bad Marienberg

Fr., 23.12.

13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchort Mörlen/Norke

Adventskaffee im Pfarrheim Mörlen

Der Ortsausschuss hatte am Sonntag, den 04.12. allen Gottesdienstbesuchern im Pfarrheim die Möglichkeit angeboten, sich im Anschluss bei Kaffee und Plätzchen zu begegnen. Auch ein Miniatur-Basar mit gebrannten Mandeln und einigen Geschenkartikeln wurde aufgebaut. Der Erlös dieser kleinen Veranstaltung von 145 Euro wird vom Ortsausschuss noch auf 200 Euro aufgestockt und komplett der Kinderkrebshilfe Gieleroth zur Verfügung gestellt.

Ein Dankeschön gilt allen, die mit Plätzchenspenden diese Aktion unterstützt und auch bei den Vorbereitungen und dem Aufräumen geholfen haben.

Sa., 17.12.

19:00 Uhr Vorabendmesse in Mörlen

Mo., 19.12.

15:00 Uhr Spielenachmittage für alle von 15 bis 17 Uhr im Pfarrheim Mörlen. Herzliche Einladung an alle.

19:00 Uhr Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 21.12.

09:00 Uhr Hauskommunion in Neunkhausen und Norken

19:00 Uhr Rorate Messe in Mörlen

Do., 22.12.

09:30 Uhr Hauskommunion in Mörlen

Fr., 23.12.

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum „Hildegardis“ in Langenbach bei Kirburg

Sa., 24.12.

18:30 Uhr Christmette in Mörlen; Amt für + Manfred Häring und ++ Geschwister, ++ Eheleute Hermann und Irene Büdenhölzer, ++ Eheleute Heinz und Erika Orthey und ++ Töchter Brigitte und Gisela, + Lothar Wäschenbach; Gedächtnis für ++ Eheleute Luise und Josef Bäcker und ++ Ang.; für ++ der Familien Arndt, Eisenmenger und Schneider; für + Herbert Zöller, + Michael Brück, ++ Ehel. Alois und Hildegard Stinner, + Klara Zöller, ++ Ehel. Johannes und Helene Müller und + Sohn Matthias; für die Verstorbenen des Kirchenchores aus 2022: Friedhelm Schön, Franz Josef Greb, Theresia Seifner und Franz und Marliese Schumacher; Gedächtnis für ++ Ehel. Maria und Gerhard Fabig, + Rosina Wahlen und ++ Ang.

So., 25.12.

10:30 Uhr Amt in Norken; Amt für + Christian Schneider und ++ Großväter Ernst Geitz und Willi Schneider

Mo., 26.12.

09:00 Uhr Amt in Mörlen

Kirchort Nistertal

Fr., 16.12.

17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei ist bis 19.00 Uhr geöffnet - Liebe Leserinnen und Leser, die Katholische öffentliche Bücherei Nistertal macht Weihnachtsferien vom 17.12.2022 - 03.01.2023.

Das bedeutet, dass die letzte Ausleihe am 16.12.2022 stattfindet und im Neuen Jahr starten wir wieder am 04.01.2023. Wir freuen uns, Sie im Januar hoffentlich zahlreich wieder in unserer Bücherei begrüßen zu dürfen. Das Team der KÖB Nistertal - Informationen und Kontakt: 02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei.nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

Sa., 17.12.

17:30 Uhr Vorabendmesse in Nistertal

Mo., 19.12.

19:00 Uhr Abendgebet vor Weihnachten in Nistertal

Di., 20.12.

19:00 Uhr Abendgebet vor Weihnachten in Nistertal

Mi., 21.12.

19:00 Uhr Abendgebet vor Weihnachten in Nistertal

Do., 22.12.

19:00 Uhr Abendgebet vor Weihnachten in Nistertal

Fr., 23.12.

19:00 Uhr Abendgebet vor Weihnachten in Nistertal

■ **Kath. Pfarrei Sankt Franziskus
im Hohen Westerwald, Rennerod**



Öffnungszeiten

Zentrales Pfarrbüro **Rennerod**

02664/99200-0, Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121, Mo 15:00 - 18:00

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg** Tel.: 02664/99200-24, Di 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18, Do 8:30 - 11:30

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21, Do 09:00 - 12:00

Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10, Mo 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335 Fr 9:00 - 11:00

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 15.12.

06.00 Ailertchen Frühschicht in der Kirche Ailertchen mit anschl. Frühstück

09.00 Höhn Eucharistiefeier

18.00 Ailertchen Andacht „Ein Augenblick im Advent“ am Dorfgemeinschaftshaus Elbbachhalle

Freitag, 16.12.

06.00 Ailertchen Frühschicht in der Kirche Ailertchen mit anschl. Frühstück

19.00 Seck Eucharistiefeier / Amt Ehel. Henny und Alfred Kreckel und verst. Angehörige / Jahramt für Manfred Theis und verst. Angehörige / Amt für Hilda Schmidt und verst. Angehörige

19.00 Schönberg Eucharistiefeier

Samstag, 17.12.

06.00 Schönberg Frühschicht in der Kirche Schönberg mit anschl. Frühstück

17.30 Ailertchen Eucharistiefeier

Sonntag, 18.12.

09.00 Irmtraut Eucharistiefeier / Amt für Jakob Kiefer und verst. Angehörige

09.00 Elsoff Eucharistiefeier / Jahramt für Gerhard Orth und verst. Angehörige / Amt für Christa Schilling

10.30 Rennerod Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Männerchor-Harmonie Rennerod / Amt für Karl Lehnhäuser und Wilhelm Röttger / Amt für die Leb. und Verst. des Männerchor-Harmonie Rennerod / Amt für die Leb. und Verst. der Familien Riebel und Taxacher / Amt für Gerhard

10.30 Höhn Eucharistiefeier

14.30 Neustadt Adventsandacht der Orts- und Kirchengemeinde Neustadt

Dienstag, 20.12.

18.00 Seck Andacht „Ein Augenblick im Advent“ am Martinskreuz vor der Alten Kirche

Mittwoch, 21.12.

16.00 Villa Sonnenmond Wortgottesfeier

18.00 Westernohe Andacht „Ein Augenblick im Advent“ vor der Kirche

18.15 Höhn Andacht „Ein Augenblick im Advent“ vor der Kirche

Donnerstag, 22.12.

09.00 Rennerod Abschlussgottesdienst der Grundschule Rennerod

18.00 Ailertchen Andacht „Ein Augenblick im Advent“

Freitag, 23.12.

10.00 Haus Am Wildgehege Wortgottesfeier

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 99200-00

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 30.12.2022

Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde Tenöre4you Tour 2023 - Toni Di Napoli & Pietro Pato laden zum Mitsingkonzert ein. Vorverkauf ist eröffnet.

Rennerod. **Wer noch ein passendes Weihnachtsgeschenk für Jemanden sucht, der schon „alles hat“, von Musik begeistert ist oder selbst gerne singt, bietet sich jetzt eine fabelhafte Gelegenheit.**

Am Sonntag, 16. April 2023 um 19.30 Uhr gastieren die Tenöre4you in der katholischen Kirche Sankt Hubertus in Rennerod.

Sie laden alle Besucher - die Freude am Singen haben zu einem großartigen Konzert mit Liedern die jeder kennt, ein. Gleichzeitig präsentieren die Tenöre4you selbst in diesem

Weihnachtsbaumverkauf



Blaufichten, Nordmantannen



vom 12.12. bis 23.12.2022

am REWE-Markt in Bad Marienberg

**Dennis Stahl, Zum Alten Roth 12
35759 Driedorf-Waldaubach**

Tel. 0 27 75 / 13 84 u. 0 1 71 / 38 28 48 1

Konzert einige Lieder in perfekter Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil.

Marina - My way - Buona sera - So ein Tag so wunderschön wie heute, Let it be, Titanic, The Cats, Ave Maria, Phantom der Oper, Nessun dorma, Time to say to goodbye und viele Titel mehr bringen sie zu Gehör.

Die Tenöre4you arbeiteten bereits auf großen Bühnen gemeinsam mit Künstlern wie Helmut Lotti, Kim Fisher, Tom Gaebel, Sandy Mölling, Anita & Alexandra Hofmann, und dem Filmorchester Babelsberg.

Ein spektakuläres Programm, eine Mischung von ausgelassener Fröhlichkeit und berührenden Melodien erwartet die Besucher.

Um das Publikum aktiv einzubinden, werden Texte angezeigt. Ein Erlebnis - Gänsehaut pur - dass alle Erwartungen übertrifft.

Der Vorverkauf ist eröffnet. Karten können erworben werden beim Zentralen Pfarrbüro der Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Hauptstraße 51, 56477 Rennerod.

Telefon : 02664 - 99 2000;

Anfragen über: pfarrbuero@sankt-franziskus-ww.de.

Der Eintritt für ein Konzert ist vergleichsweise günstig und beträgt 20,00 € zzgl. 1,00 € Vorverkaufsgebühr. -si-

Der Segen kommt zu Ihnen nach Hause

Traditionsgemäß kommen zu Beginn des neuen Jahres die Sternsingerinnen und Sternsinger zu Ihren Häusern bringen den Segen für das neue Jahr und bitten um finanzielle Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in der ganzen Welt. Informationen dazu, wie die



Aktion in den einzelnen Kirchorten geregelt wird finden Sie „Wichtiges vor Ort“ bei den einzelnen Kirchorten in unserem Pfarrbrief oder auf unserer Homepage.

Weihnachtsgottesdienste

Für Ihre Planung: Alle Weihnachtsgottesdienste auf einen Blick!

Eine Anmeldung ist in diesem Jahr nicht erforderlich. Alle Gottesdienste finden in den Kirchen statt, die über die Feiertage beheizt sind.

Samstag, 24. Dezember Heiligabend

14.30 Höhn Kinderkrippenfeier

15.00 Elsoff Kinderkrippenfeier

15.30 Rennerod Kinderkrippenfeier

16.30 Seck Kinderkrippenfeier

17.00 Neustadt Christmette

17.00 Hellenhahn Christmette

17.00 Elsoff Christmette

17.00 Westernohe Christmette

18.00 Höhn Christmette

18.30 Schönberg Christmette

19.00 Irmtraut Christmette

22.00 Rennerod Christmette

22.00 Seck Christmette

Sonntag, 25. Dezember Erster Weihnachtstag

08.00 Waldmühlen Hirtenamt

09.00 Oberrod Weihnachtshochamt mit Kindersegnung

09.00 Ailertchen Weihnachtshochamt mit Kindersegnung

10.30 Rennerod Weihnachtshochamt

10.30 Höhn Weihnachtshochamt mit Kindersegnung

Montag, 26. Dezember Zweiter Weihnachtstag

09.00 Westernohe Eucharistiefeier zum 2. Weihnachtsfeiertag mit Kindersegnung

09.00 Seck Eucharistiefeier zum 2. Weihnachtsfeiertag mit Kindersegnung

09.00 Mittelhofen Eucharistiefeier zum 2. Weihnachtsfeiertag mit Kindersegnung

09.00 Neustadt Eucharistiefeier zum 2. Weihnachtsfeiertag mit Kindersegnung

10.30 Irmtraut Eucharistiefeier zum 2. Weihnachtsfeiertag mit Kindersegnung

10.30 Hellenhahn Eucharistiefeier zum 2. Weihnachtsfeiertag mit Kindersegnung

10.30 Schönberg Eucharistiefeier zum 2. Weihnachtsfeiertag mit Kindersegnung

10.30 Rennerod Eucharistiefeier zum 2. Weihnachtsfeiertag mit Kindersegnung

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 15.12.

08:30 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Sonntag, 18.12.

11:30 Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00

Dienstag, 20.12.

09:00 Krippenaufbau in der Kirche - alle Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen

17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 22.12.

08:30 keine Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend

Herzliche Einladung zu unserer Kinderkrippenfeier am Heiligabend um 14.30 Uhr in der Kirche. Nach zwei Jahren Pause kann nun wieder das Geschehen der Heiligen Nacht in einem Krippenspiel den Kindern nahegebracht werden.

Probentermine

Für unsere Schauspielerinnen und Schauspieler: letzte Probe Weihnachten Fr. 23.12.2022 10.00 Uhr!!!! - Kirche

Sa. 24.12.2019

14.30 Uhr Kinderkrippenfeier in der Kirche in Höhn (Aufführung)

Die Sternsinger kommen

Die Sternsinger Aktion 2023 findet rund um das Wochenende 07./08. Januar 2023 statt. Je nachdem wie viele Sternsingergruppen wir zusammenstellen können, werden Kinder/ Jugendliche mit Begleiter in Höhn und Oellingen an diesem Wochenende unterwegs sein. Sie gehen wie immer von Haus zu Haus, werden an den Türen klingen, den Segen bringen und um Spenden bitten.

Da die Gruppen noch nicht feststehen, ist eine eindeutige Zuordnung zu den Ortsteilen so wie früher nicht möglich. Sollten Sie nicht zu Hause sein, werden die Segensaufkleber an der Haustüre befestigt und im Briefkasten finden Sie eine Infoflyer.

Wenn Sie den Kindern etwas Süßes mitgeben möchten, denken Sie bitte daran, dass sie nur abgepackte Sachen annehmen dürfen.

In den Dörfern Nisterau, Fehl-Ritzhausen, Stockhausen-Illfurth und Hof werden nur die Haushalte angefahren, die bei uns angemeldet sind.

Falls Sie im letzten Jahr nicht besucht wurden, aber in diesem Jahr gerne den Segen bekommen würden, melden Sie sich bitte 06.01.2023 bei Bernhard Hamacher 02664/9920017

Sollten nicht genügend Gruppen zusammenkommen, werden die Mitglieder des Ortsausschusses wie im letzten Jahr einen Flyer mit eingelegtem Segensspruch und Spendentüten in die Briefkästen werfen.

Die Spendentüten können bis 24. Januar 2023 abgegeben werden. (Kollektenkörbchen, Ortssausschuss, Kontaktstelle) Gerne können Sie die Spende auch überweisen.

Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus im Hohen WW

IBAN: DE65 5735 1030 0103 0779 96

SWIFT-BIC-Code: MALADE51AKI

Verwendungszweck: Sternsinger Aktion 2023

Kirchort St. Josef Schönberg

Donnerstag, 15.12.

09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

Donnerstag, 22.12.

09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

Einladung zur Sternsinger-Aktion am Samstag, 07. Januar 2023

Liebe Kinder, es ist wieder soweit. Die Sternsingeraktion 2023 steht vor der Tür.

Alle Kinder ab der 1. Klasse sind herzlich eingeladen an der Aktion teilzunehmen. Als Sternsinger ziehen wir von Haus zu Haus, wünschen den Menschen Gottes Schutz und Segen für das neue Jahr und schreiben den Segensspruch über die Türen. Gleichzeitig machen wir auf die Not vieler Kinder in dieser Welt aufmerksam und bitten um eine Spende für sie.

Neuhochstein: Wer in Neuhochstein mitmachen möchte kommt bitte am **Freitag, den 30. Dezember 2022 um 11 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus Neuhochstein. Dort lernen wir uns kennen und probieren die Gewänder an. **Am Samstag, 07. Januar 2023 ziehen die Sternsinger dann ab 10 Uhr** durch Neuhochstein. Wir freuen uns auf euch!

Dreisbach: In Dreisbach gehen die Sternsinger am **Samstag, den 07.01.2023 ab 10.00 Uhr** durchs Dorf. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen zum Mitmachen an diesem Tag.

Ailertchen: Die Sternsinger in Ailertchen gehen am **Samstag, den 07.01.2023 ab 9.30 Uhr** durchs Dorf. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen!

Schönberg: Die Sternsingeraktion ist geplant für **Sonntag, den 08.01.2023 ab 10 Uhr**.

Wir suchen dringend Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, um die lange Tradition der Sternsinger fortzusetzen, den Segen in die Schönberger Häuser zu bringen und dabei Spenden für bedürftige Kinder in der Welt zu sammeln.

Kleiderprobe ist am Freitag, den 30. Dezember 2022 um 15 Uhr im Pfarrheim in Schönberg.

Wir würden uns freuen, viele alte und neue Sternsinger für die Aktion zu begeistern. Nur mit eurer Hilfe kann die Sternsingeraktion stattfinden!

■ **Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg**

Königreichssaal 56472 Fehl- Ritzhausen, Bahnche 1

Die Zusammenkünfte finden in Präsenz statt. Das Programm wird zeitgleich per ZOOM- und Telefonkonferenz übertragen.

Sonntag 18. Dezember 2022

10.00 Uhr **Öffentlicher Vortrag**

Thema: **Wie man gute Entscheidungen trifft.** (Sprüche 3:5,6)

Der breitgefächerte Rat der Bibel ist unübertroffen; enthält Weisheit, die uns befähigt, alle nötigen Entscheidungen zu treffen. Wende dich im Gebet an Gott und suche seinen Rat und seine Führung. Wir alle haben eine Verantwortung gegenüber Gott.

10.40 Uhr **Wachturm-Studium**

Thema: „**Glücklich sind die, die ... integer bleiben**“ (Psalm 119:1)

Die Bibel fordert Christen auf, sich den übergeordneten Autoritäten, den Regierungen, unterzuordnen. Wie können wir uns dem Staat unterordnen und gleichzeitig Jehova die Treue halten?

Dienstag 20. Dezember 2022

19.00 Uhr „**Wie unsere Gegner versuchen uns zu schwächen**“ (2.Könige 18 - 19)

Das geschieht durch die Verbreitung von Lügen. Sie versuchen, uns zu täuschen, indem sie Jehova oder die Organisation falsch darstellen.

Bibelstudium: Lektion 32 **Gottes Königreich regiert seit 1914 im Himmel.**

Biblische Prophezeiungen bestätigen dies in Daniel 4:16,17. Satan und seine Engel wurden zur Erde hinabgeschleudert. (Offenbarung 12:9,12) Die letzten Tage und die damit verbundenen Weltverhältnisse wurden vorausgesagt. (2.Timotheus 3:1-5)

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org.

Aktuelle Nachrichten und Lebensberichte in hunderten von Sprachen.

Artikel: Wann wurde Jesus geboren? Warum feiern Jehovas Zeugen kein Weihnachten? Wird es je Gerechtigkeit geben? Video: Gibt es Gott?

■ **Evang. Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach**



Marienerger Straße 6
Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661/2093972
Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten:

Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

Heiligabend, 24.12.:

17.00 Uhr Gottesdienst

Silvester, 31.12.:

17.00 Uhr Jahresausklang

In den Ferien finden KEINE Gruppenstunden statt. Kurzfristige Änderungen sind möglich.



Ansprechpartnerin für den CVJM: I. Dreßler, Tel. 02661/206037.

Unsere Präsenz-Veranstaltungen finden mit den geltenden Hygiene-Maßnahmen statt.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

■ **CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg**



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 17.12.2022 bis 24.12.2022 ein.

Samstag, 17.12.2022,

16.30 Uhr Sonntagschul-Weihnachtsfeier in Nisterberg

Sonntag, 18.12.2022,

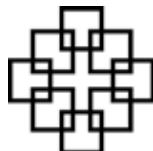
10.30 Uhr Sonntagschule in Lautzenbrücken, 19.30 Uhr Dankstelle in Lautzenbrücken

Unsere Veranstaltungen werden nach dem aktuellen Corona-Schutzkonzept der EG durchgeführt:

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ **Ev. Kirchengemeinde Alpenrod / Nistertal-Büdingen**



Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod - Tel.-Nr.: 02662 - 1022

Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Ulrich Schmidt)

Sonntag, 18.12.2022 - Kindergottesdienst

10.00 Uhr im Gemeindehaus



Schießen Sie Ihr eigenes Feuerwerk

Schreckschusswaffen
(frei ab 18 Jahren)
Luftgewehre
Selbstschutzartikel
KO-Abwehrspray - Elektroschocker
Bundeswehrbekleidung - Reitsportartikel



BW-Shop und Reitsport Henning

Gartenstraße 1, 35767 Breitscheid
bei Haiger/Herborn, Telefon 0151-24149357, 02777- 7253
www.henning-reitsport.de

Unsere Kirchenglocken laden täglich um 12.00 Uhr zum Gebet für den Frieden ein.

Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:

Bürozeiten: Montags von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr und Donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sabine Halbach, Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod, Tel.-Nr.: 02662 - 1022, eMail: kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de.

■ **JesusStation Hof, evangelische Freikirche**

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)



GStB

Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

www.gstb-rlp.de

Anzeige

■ **Klimapakt und Investitionspaket - Chance für den kommunalen Klimaschutz!**

Das unbürokratisch ausgestaltete kommunale Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) gibt den bereits vielfältigen kommunalen Klimaschutzaktivitäten und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel nochmals einen kräftigen Schub. Aus dem Programm werden 180 Mio. Euro direkt an die Kommunen nach einem rein einwohnerbezogenen Schlüssel für investive Maßnahmen ausgeschüttet. Zudem haben Land und Kommunen einen Kommunalen Klimapakt geschlossen für Beratung und Begleitung bei der Planung. Vor allem viele finanzschwache Ortsgemeinden werden davon profitieren, weil mit Hilfe dieser Finanzmittel und der zusätzlichen Beratung einige der lokalen Projektideen nun endlich umgesetzt werden können. Wichtig ist, dass nunmehr auch die Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit die Projekte über schnelle und schlanke Verfahren realisiert werden können.

Wissenswertes

■ **Rat und Hilfe bei Krebs**

Kostenfreies Angebot der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz im Westerwaldkreis / Sprechstunde in Hachenburg / Termine nach Vereinbarung

An Krebs erkrankte Menschen brauchen oft mehr als fachlich gesicherte medizinische Versorgung. Vor allem bei seelischen Belastungen und Ängsten, die mit der Diagnose oder im Laufe der Behandlung auftreten können, aber auch bei sozialrechtlichen Fragen oder Unsicherheiten im Umgang mit Kindern oder Kollegen ist häufig professionelle psychonkologische Unterstützung gefragt.

Hier hilft die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz Betroffenen und ihren Angehörigen weiter und arbeitet dazu u. a. mit

dem Seniorentreff der Stadt Hachenburg zusammen, um auch für Ratsuchende im Westerwaldkreis wohnortnahe Unterstützung zu ermöglichen. Der Seniorentreff der Stadt Hachenburg stellt hierzu deren Räumlichkeiten in der Mittelstr. 2 für eine regelmäßige Sprechstunde mit der Psychoonkologin Eleni Kourabas zur Verfügung. Diese findet in der Regel mittwochs nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Alternativ können auch Termine für eine Telefon- oder Videoberatung vereinbart werden - auf Wunsch auch für andere Wochentage. Weitere Infos und Anmeldung zu diesem kostenfreien Angebot im Informations- und Beratungszentrum Psychoonkologie der Krebsgesellschaft in Koblenz unter der Rufnummer 02 61 / 9 88 65 0 oder per E-Mail an koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de sowie im Internet unter www.krebsgesellschaft-rlp.de.

■ **Nach der Schule noch keinen Plan? In den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung gibt es noch freie Plätze**

Mit den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung meinen wir in Rheinland-Pfalz das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) in den Bereichen Ganztagschule, Kultur und Politik. Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz koordiniert für unser Bundesland über 500 solcher Plätze. Auch in Ihrer Region (und darüber hinaus) gibt es noch freie Plätze, z.B. im Evangelischen Gymnasium Bad Marienberg und im Privaten Gymnasium Abtei Marienstatt.

Im Freiwilligendienst Kultur und Bildung gibt es die Möglichkeit, für ein Jahr in Einrichtungen herein zu schnuppern und sich für die zukünftige Berufswahl zu orientieren. Nach der eigenen Schullaufbahn ermöglicht das FSJ, die Perspektive zu wechseln und die Prozesse in den Einsatzstellen und Schulen mit zu gestalten und dabei wichtige Einblicke in das Berufsfeld zu gewinnen: Die Freiwilligen im FSJ Ganztagschule unterstützen zum Beispiel die Lehrer*innen im Unterricht und bei der Aufsicht, begleiten die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, gestalten das Nachmittagsangebot und können sogar eine eigene AG anbieten.

Im FSJ Kultur sind die Aufgaben so vielfältig, wie die Einsatzstellen - darunter Theater, Museum, Offener Kanal oder Jugendkulturzentrum. Die Arbeitsbereiche sind zum Beispiel Bildungsarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Archäologie oder künstlerische Gestaltung und vieles mehr. Und im FSJ Politik gibt es je nach Interessensgebiet Einblicke in die Arbeit der Landes-, Städte- oder Gemeindepolitik, Fraktionen bis hin zu Einrichtungen der politischen Bildung, Gedenkstätten, Jugendverbänden und Gewerkschaften.

Das FSJ ist für alle Menschen zwischen dem Zeitpunkt der abgeschlossenen Schulpflicht bis zum 26. Lebensjahr möglich. Als Freiwillige*r erhält man ein monatliches Taschengeld, ist sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil. In diesen werden notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit in den Einsatzstellen vermittelt und die persönliche Entwicklung und berufliche Orientierung gestärkt. Zudem wird das FSJ als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.

Interessierte informieren und bewerben sich beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz - Träger des FSJ - unter www.freiwillig-rlp.de, Tel. 02621/62315-0.

■ **Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg Geänderte Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr**

Das Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg weist darauf hin, dass die Service-Center in der Zeit vom 27. bis 30. Dezember 2022 nur nach vorheriger Terminvereinbarung aufgesucht werden können.

Ab dem neuen Jahr sind die Service-Center der rheinland-pfälzischen Finanzämter wieder wie gewohnt grundsätzlich montags von 08:00 bis 16:00 Uhr und donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr ohne Anmeldung für Ratsuchende geöffnet. Dienstags, mittwochs und freitags besteht in allen

Dienststellen die Möglichkeit, persönliche Termine telefonisch zu vereinbaren.

Die Rufnummern der Service-Center lauten: 02681-86 10040 (Altenkirchen) und 02681-86 10043 (Hachenburg). Weitere Informationen finden sich auf den Internetseiten des Finanzamts oder des Landesamtes für Steuern unter: <https://www.lfst-rlp.de/wir-ueber-uns/finanzaemter>

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz**

Dämmung oberste Geschossdecke: Pflicht oder Kür?

(VZ-RLP / 06.12.2022) Die oberste Geschossdecke von Wohngebäuden muss nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) nachträglich gedämmt werden, wenn noch keine Dämmung vorliegt oder ein definierter Mindestwärmeschutz nicht eingehalten wird. Wahlweise kann auch die Dachschräge gedämmt sein.



Holzbalkendecken lassen sich von oben optimal mit Mineralwolle zwischen den Deckenbalken dämmen. Durch die Abdeckung mit OSB-Platten wird der Dachraum wieder begehbar.

Foto: Bernhard Andre

Eine Sonderregelung gibt es für Ein- und Zweifamilienhäuser, in denen der Eigentümer eine Wohnung am 1. Februar 2002 selbst bewohnt hat. Hier gilt die Pflicht erst im Falle eines Eigentümerwechsels. Der neue Eigentümer hat hierfür nach dem Kauf zwei Jahre Zeit.

Aber auch ohne Verpflichtung ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke eine relativ einfache und kostengünstige Maßnahme, die auch in Eigenleistung erbracht werden und viel Heizenergie einsparen kann: Bei ungenutzten Dachräumen reicht es, Dämmstoffbahnen oder -platten auf dem Dachraumboden auszulegen. Empfehlenswert ist es, die Platten oder Bahnen etwa 18 bis 24 Zentimeter dick und fugendicht zu verlegen, um einen guten Dämmeffekt zu erreichen. Bei Holzbalkendecken sollte aber geprüft werden, ob ein Feuchteschutz von unten in Form einer Dampfbremse notwendig ist. Dies kann der Fall sein, wenn unterseitig kein Putz oder keine intakte Folie vorhanden ist.

Für nachträgliche Dämmmaßnahmen können auch Fördermittel in Anspruch genommen werden.

Bei allen Fragen rund um Dämmung, Feuchteschutz und Altbausanierung steht der Energieberater der Verbraucherzentrale zur Verfügung.

In **Bad Marienberg** finden die nächsten Beratungstermine **am Dienstag, den 24.01.23 von 15.00 bis 18.00 Uhr** statt.

Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher/innen unter 02661 / 6268 303.

VZ-RLP